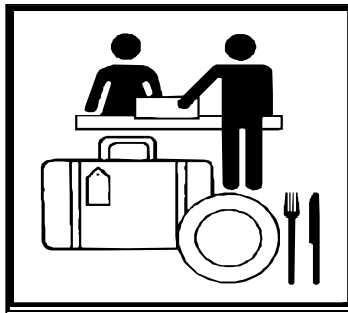


## **Tourismus**

### **Ergebnisse der monatlichen Beherbergungsstatistik**



**Mai 2003**

Erscheinungsfolge: monatlich  
erschienen im Juli 2003

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe V A, Telefon: 06 11 / 75 48 51, Fax: 06 11 / 75 39 69 oder E-Mail: [tourismus@destatis.de](mailto:tourismus@destatis.de)

## Inhalt

[Erläuterungen](#)  
[Zeichenerklärung](#)

### Tabellenteil

[Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen zusammen ab 1992](#)  
[Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten ab 1992](#)  
[Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen ab 1992](#)

### Aktuelle Monatsergebnisse

- 1.1 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.2 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten](#)
- 1.3 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.4 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsgrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.5 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.6 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.7 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach ausgewählten Herkunftsländern](#)
- 2.1 [Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Ländern](#)
- 2.2 [Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten](#)
- 2.3 [Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Kapazitätsauslastung nach Ländern und Betriebsarten](#)
- 2.4 [Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten](#)
- 3.1 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 3.2 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach ausgewählten Herkunftsländern](#)
- 4 [Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern](#)

## **Erläuterungen**

### **1. Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr**

#### **Rechtsgrundlage**

Die rechtliche Grundlage der monatlichen Erhebungen zur Beherbergungsstatistik ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz – BeherbStatG) vom 22. Mai 2002. Dieses Gesetz definiert als Erhebungsmerkmale:

1. die Zahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt außerhalb Deutschlands liegt, werden diese Angaben auch in der Unterteilung nach Herkunftsländern erfasst,
2. die Zahl der angebotenen Gästebetten oder bei Campingplätzen der Stellplätze,
3. bei Hotels, Gasthöfen, Pensionen und Hotels garnis zusätzlich die Zahl der Gästezimmer sowie deren Belegung

Zur Beherbergungsstatistik berichtspflichtig sind alle Betriebe und Betriebsteile, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen (§ 3); auskunftspflichtig ist der Inhaber, die Inhaberin, der Leiter oder die Leiterin des Beherbergungsbetriebes (§ 6 Abs. 1).

#### **Abgrenzung des Erhebungsumfangs**

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, dass auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige. Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes alle fachlichen Betriebsteile erfasst, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Vorsorge- und Reha-Kliniken; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Nicht einbezogen ist das Dauercamping, das nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ) dem Bereich der Vermietung und Verpachtung von Grundstücken zugeordnet wird. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

#### **Erhebungs- und Darstellungsmerkmale**

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Gästezimmern sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen dem Zweck, Angaben über die Beherbergungskapazität zur Verfügung zu stellen.

Mit der Neufassung des Beherbergungsstatistikgesetzes wird es nunmehr ab dem Berichtsmonat Januar 2003 möglich, neben den bisher schon ausgewiesenen Kennziffern für die Auslastung der Bettenkapazität auch die Auslastung der Gästezimmer bei den Betrieben der Hotellerie (Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis) auszuweisen. Beide Maßgrößen werden sowohl bestands- als auch angebotsbezogen dargestellt. Ist die durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten bzw. der vorhandenen Gästezimmer ein wichtiger (realer) Indikator für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten bzw. der angebotenen Gästezimmer als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden.

## **Tabellenprogramm**

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden.

## **Erhebungsmethode**

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Ämter der Länder leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Ergebnissen heraus.

## **2. Definitionen und Begriffserläuterungen**

### **2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale**

**Beherbergung im Reiseverkehr:** Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften<sup>1)</sup> - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

**Ankünfte:** Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

**Übernachtungen:** Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.



1) Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I, S. 1429 ff.).

**Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:** Der als Quotient  $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$  errechnete Wert gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Vorsorge- und Reha-Kliniken höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

**Herkunftsländer:** Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

**Beherbergungsstätten:** Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

**Betten und sonstige Schlafgelegenheiten:** Der *Bestand* stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das *Angebot* bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

**Gästezimmer:** Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden. Bei den Gästezimmern kann es sich um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln, je nachdem, ob sie zur dauerhaften Beherbergung von einer, zwei oder mehr Personen eingerichtet sind. Das *Angebot* bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehenden Gästezimmer. Zimmer, die von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden, zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

**Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten:** Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des *Bestandes* durch Multiplikation mit der Zahl der *Kalendertage* des Berichtsmonats, bei der Auslastung des *Angebots* durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen *Öffnungstage* ermittelt.

**Durchschnittliche Auslastung der Gästezimmer:** Rechnerischer Wert, der die prozentuale Belegung der Gästezimmer im Berichtszeitraum ausdrückt. Die *durchschnittliche Auslastung aller Gästezimmer* errechnet sich durch Division der Zahl der im Berichtszeitraum belegten Gästezimmer (sog. roomnights) durch das Produkt aus der Zahl der Gästezimmer insgesamt und den Kalendertagen des Berichtszeitraumes. Die *durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer* wird ermittelt durch Division der im Berichtszeitraum belegten Gästezimmer durch das Produkt aus der Zahl der angebotenen Gästezimmer und den im Berichtszeitraum geöffneten Tagen.

## 2.2 Gliederungsmerkmale

**Reisegebiete:** Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

**Gemeindegruppen:** Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

**Beachte:** Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

**Betriebsarten:** Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige:

**Hotels:** Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten - vorhanden ist sowie in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung stehen.

**Gasthöfe:** Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

**Pensionen:** Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

**Hotels garnis:** Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

**Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z.B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

**Ferienzentren:** Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit); einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z.B. Massagieeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, Tennis-, Tischtennis-, Kleingolf-, Trimm-Dich-Anlagen.

**Ferienhäuser, -wohnungen:** Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

**Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnliche Einrichtungen:** Beherbergungsstätten, mit in der Regel einfacher Ausstattung, in denen vorwiegend Angehörige bestimmter Personenkreise, z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Jugendliche, aufgenommen werden und in denen Speisen und Getränke meist nur an Hausgäste abgegeben werden.

**Vorsorge- u. Reha-Kliniken:** Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Sanatorien, Kur- und ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser). Diese Betriebsart wurde in früheren Veröffentlichungen unter der Bezeichnung Sanatorien, Kurkrankenhäuser nachgewiesen.

**Campingplatz:** Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

## Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte des absoluten Betrages) der kleinsten nachgewiesenen Einheit
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 999 %
...	=	Angaben fallen später an

### Hinweis:

Wegen der Durchführung von Rück-Korrekturen können bei der Aufrechnung einzelner Monate Abweichungen zur Jahresteilsumme entstehen. Die Berechnung der Veränderungsrate erfolgt auf der Grundlage jeweils rückkorrigierter Ergebnisse des entsprechenden Vorjahreszeitraumes

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht

**Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen \*)**

Zeitraum 1)	Ankünfte				Übernachtungen			
	aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland		aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland	
	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)
1992	90 250	x	15 913	x	318 443	x	38 201	x
1993	88 033	-2,5	14 347	-9,8	312 079	-2,0	34 708	-9,1
1994	89 900	2,1	14 490	1,0	314 227	0,7	34 785	0,2
1995	93 902	4,5	14 838	2,4	323 558	3,0	35 462	1,9
1996	95 169	1,3	15 152	2,1	320 209	-1,0	35 349	-0,3
1997	98 013	3,0	15 836	4,5	308 323	-3,7	36 354	2,8
1998	101 352	3,4	16 509	4,3	314 411	2,0	37 250	2,5
1999	107 202	5,8	17 121	3,7	329 365	4,8	38 664	3,8
2000	113 737	6,1	18 992	10,9	347 423	5,5	42 642	10,3
2001	112 854	-0,8	17 861	-6,0	347 469	0,0	40 788	-4,3
2002	111 015	-1,6	17 970	0,6	338 610	-2,5	40 658	-0,3
1992 SHJ	56 662	5,4	10 599	-3,2	208 731	4,7	25 445	-3,3
1992/93 WHJ	33 428	0,5	5 048	-6,5	109 991	0,9	12 097	-5,8
1993 SHJ	54 801	-3,3	9 378	-11,5	203 013	-2,7	22 869	-10,1
1993/94 WHJ	33 465	0,1	4 983	-1,3	109 012	-0,9	11 967	-1,1
1994 SHJ	55 780	1,8	9 390	0,1	203 377	0,2	22 554	-1,4
1994/95 WHJ	35 323	5,6	5 301	6,4	114 193	4,8	12 603	5,3
1995 SHJ	57 999	4,0	9 453	0,7	208 046	2,3	22 687	0,6
1995/96 WHJ	35 939	1,7	5 370	1,3	114 688	0,4	12 675	0,6
1996 SHJ	59 035	1,8	9 744	3,1	206 718	-0,6	22 669	-0,1
1996/97 WHJ	36 785	2,4	5 601	4,3	108 514	-5,4	12 980	2,4
1997 SHJ	60 892	3,1	10 136	4,0	201 222	-2,7	23 267	2,6
1997/98 WHJ	37 788	2,7	5 866	4,7	106 956	-1,4	13 294	2,4
1998 SHJ	62 819	3,2	10 550	4,1	205 402	2,1	23 790	2,2
1998/99 WHJ	40 218	6,4	6 201	5,7	113 748	6,4	13 917	4,7
1999 SHJ	65 994	5,1	10 827	2,6	213 322	3,9	24 541	3,2
1999/00 WHJ	42 938	6,8	6 482	4,5	121 624	6,9	14 511	4,3
2000 SHJ	70 174	6,3	12 281	13,4	223 534	4,8	27 595	12,4
2000/01 WHJ	44 191	2,9	6 943	7,1	126 266	3,8	15 694	8,2
2001 SHJ	68 730	-2,1	11 065	-9,9	221 602	-0,9	25 393	-8,0
2001/02 WHJ	43 688	-1,1	6 709	-3,4	122 568	-2,9	15 213	-3,1
2002 SHJ	67 573	-1,7	11 112	0,4	216 873	-2,1	25 234	-0,6
2002/03 WHJ	42 920	-1,8	6 860	2,3	120 171	-2,0	15 296	0,5
2000 Januar	5 815	5,6	874	3,2	17 246	6,9	2 013	5,2
2000 Februar	6 709	9,5	1 086	5,2	19 282	6,4	2 512	-0,2
2000 März	7 689	4,3	1 216	4,8	21 614	4,3	2 772	5,9
2000 April	8 747	6,3	1 282	4,3	26 486	10,1	2 778	5,3
2000 Mai	10 961	1,7	1 726	9,7	31 802	-0,4	3 807	9,6
2000 Juni	11 917	12,8	1 960	16,2	36 463	11,8	4 125	14,8
2000 Juli	12 058	5,3	2 519	15,3	42 459	5,6	5 774	14,4
2000 August	12 078	4,0	2 298	9,2	44 193	1,7	5 661	7,9
2000 September	12 488	11,6	2 116	20,7	37 048	7,7	4 528	20,0
2000 Oktober	10 680	2,8	1 664	9,0	31 598	2,9	3 702	8,6
2000 November	7 821	3,8	1 182	5,9	20 282	5,1	2 580	5,7
2000 Dezember	6 781	5,2	1 072	18,1	18 979	7,2	2 392	19,9
2001 Januar	6 119	5,2	972	11,2	18 071	4,8	2 241	11,3
2001 Februar	6 621	-1,3	1 073	-1,2	19 453	0,9	2 528	0,6
2001 März	8 070	4,9	1 286	5,8	22 547	4,3	2 979	7,5
2001 April	8 779	0,4	1 359	6,0	26 934	1,7	2 974	7,0
2001 Mai	11 270	2,8	1 646	-4,6	33 081	4,0	3 611	-5,2
2001 Juni	11 580	-2,8	1 784	-8,9	34 975	-4,0	3 758	-8,8
2001 Juli	12 082	0,2	2 330	-7,5	43 483	2,4	5 510	-4,6
2001 August	11 935	-1,2	2 097	-8,7	43 452	-1,7	5 256	-7,2
2001 September	11 452	-8,3	1 737	-17,9	35 141	-5,1	3 872	-14,5
2001 Oktober	10 411	-2,5	1 472	-11,6	31 469	-0,4	3 384	-8,6
2001 November	7 935	1,5	1 108	-6,3	20 334	0,3	2 413	-6,5
2001 Dezember	6 600	-2,7	998	-6,9	18 528	-2,4	2 260	-5,5
2002 Januar	5 980	-2,3	944	-2,9	17 145	-5,1	2 171	-3,1
2002 Februar	6 611	-0,2	1 078	0,4	19 079	-1,9	2 599	2,8
2002 März	7 884	-2,3	1 203	-6,5	22 786	1,1	2 736	-8,2
2002 April	8 678	-1,1	1 379	1,5	24 697	-8,3	3 034	2,0
2002 Mai	11 235	-0,3	1 571	-4,6	33 400	1,0	3 444	-4,6
2002 Juni	11 148	-3,7	1 741	-2,4	33 734	-3,5	3 693	-1,7
2002 Juli	11 811	-2,2	2 332	0,1	41 753	-4,0	5 457	-1,0
2002 August	11 696	-2,0	2 105	0,4	42 320	-2,6	5 168	-1,7
2002 September	11 379	-0,6	1 819	4,7	34 641	-1,4	4 027	4,0
2002 Oktober	10 305	-1,0	1 544	4,9	31 025	-1,4	3 446	1,8
2002 November	7 741	-2,4	1 165	5,2	19 669	-3,3	2 497	3,5
2002 Dezember	6 547	-0,8	1 090	9,2	18 362	-0,9	2 387	5,6
2003 Januar	5 913	-1,1	985	4,4	16 808	-2,0	2 214	2,0
2003 Februar	6 466	-2,2	1 069	-0,8	18 046	-5,4	2 456	-5,5
2003 März	7 688	-2,5	1 239	2,9	21 585	-5,3	2 846	4,0
2003 April	8 564	-1,3	1 312	-4,8	25 702	4,1	2 896	-4,5
2003 Mai	11 336	0,9	1 608	2,4	32 812	-1,8	3 628	5,3
Jan.- Mai	39 929	-1,1	6 217	0,7	114 900	-1,9	14 067	0,6

\*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),  
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -  
2) Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahres-  
zeitraum.



**Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten\*)**

Zeitraum 1)	Ankünfte				Übernachtungen			
	aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland		aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland	
	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)
1992	84 113	x	14 515	x	293 827	x	33 822	x
1993	82 362	-2,1	13 208	-9,0	288 930	-1,7	31 067	-8,1
1994	84 146	2,2	13 368	1,2	291 159	0,8	31 199	0,4
1995	88 079	4,7	13 798	3,2	300 411	3,2	32 007	2,6
1996	89 916	2,1	14 146	2,5	298 940	-0,5	32 141	0,4
1997	92 619	3,0	14 890	5,3	287 170	-3,9	33 386	3,9
1998	96 269	3,9	15 592	4,7	294 495	2,6	34 460	3,2
1999	101 648	5,6	16 143	3,5	308 037	4,6	35 742	3,7
2000	108 305	6,5	18 011	11,6	326 378	6,0	39 669	11,0
2001	107 345	-0,9	16 886	-6,2	326 161	-0,1	37 924	-4,4
2002	105 444	-1,8	16 978	0,5	317 429	-2,7	37 743	-0,5
1992 SHJ	50 931	4,3	9 247	-3,5	185 907	4,0	21 246	-4,0
1992/93 WHJ	32 998	0,4	5 003	-6,6	108 110	0,9	11 931	-5,8
1993 SHJ	49 560	-2,7	8 285	-10,4	181 746	-2,2	19 398	-8,7
1993/94 WHJ	33 079	0,2	4 942	-1,2	107 312	-0,7	11 798	-1,1
1994 SHJ	50 409	1,7	8 308	0,3	182 005	0,1	19 136	-1,3
1994/95 WHJ	34 901	5,5	5 259	6,4	112 400	4,7	12 431	5,4
1995 SHJ	52 596	4,3	8 455	1,8	186 689	2,6	19 400	1,4
1995/96 WHJ	35 541	1,8	5 330	1,4	112 969	0,5	12 518	0,7
1996 SHJ	54 183	3,0	8 777	3,8	187 173	0,3	19 616	1,1
1996/97 WHJ	36 422	2,5	5 567	4,4	106 916	-5,4	12 837	2,5
1997 SHJ	55 855	3,1	9 225	5,1	181 654	-2,9	20 438	4,2
1997/98 WHJ	37 398	2,7	5 828	4,7	105 315	-1,5	13 159	2,5
1998 SHJ	58 136	4,1	9 671	4,8	187 128	3,0	21 135	3,4
1998/99 WHJ	39 794	6,4	6 164	5,8	112 008	6,4	13 787	4,8
1999 SHJ	60 864	4,7	9 886	2,2	193 746	3,5	21 747	2,9
1999/00 WHJ	42 425	6,6	6 436	4,4	119 586	6,8	14 361	4,2
2000 SHJ	65 267	7,2	11 348	14,8	204 560	5,6	24 783	14,0
2000/01 WHJ	43 735	3,1	6 898	7,2	124 365	4,0	15 545	8,2
2001 SHJ	63 671	-2,4	10 136	-10,7	202 174	-1,2	22 671	-8,5
2001/02 WHJ	43 249	-1,1	6 657	-3,5	120 814	-2,9	15 057	-3,1
2002 SHJ	62 440	-1,9	10 170	0,3	197 431	-2,3	22 472	-0,9
2002/03 WHJ	42 422	-1,9	6 805	2,2	118 200	-2,2	15 127	0,5
2000 Januar	5 784	5,7	871	3,2	17 067	7,0	2 001	5,2
2000 Februar	6 681	9,6	1 081	5,1	19 160	6,5	2 493	-0,2
2000 März	7 641	4,6	1 211	4,8	21 433	4,6	2 754	5,9
2000 April	8 406	5,1	1 253	3,6	25 231	8,9	2 697	4,6
2000 Mai	10 553	4,7	1 669	10,8	30 422	2,5	3 653	11,4
2000 Juni	10 830	9,4	1 827	16,3	32 927	8,5	3 776	14,3
2000 Juli	10 764	8,6	2 175	18,3	37 121	7,9	4 794	17,1
2000 August	10 631	5,8	2 007	11,9	38 124	3,7	4 671	11,1
2000 September	12 041	12,1	2 032	21,2	35 369	8,1	4 285	20,6
2000 Oktober	10 456	2,7	1 639	9,3	30 623	2,7	3 608	8,9
2000 November	7 790	3,8	1 180	5,9	20 159	5,1	2 571	5,6
2000 Dezember	6 735	5,1	1 067	17,9	18 768	7,1	2 370	19,5
2001 Januar	6 091	5,3	969	11,3	17 901	4,9	2 231	11,5
2001 Februar	6 593	-1,3	1 069	-1,1	19 329	0,9	2 513	0,8
2001 März	8 026	5,0	1 282	5,8	22 364	4,3	2 961	7,5
2001 April	8 499	1,1	1 331	6,2	25 844	2,4	2 898	7,5
2001 Mai	10 734	1,7	1 578	-5,5	31 300	2,9	3 415	-6,5
2001 Juni	10 700	-1,1	1 655	-9,3	32 100	-2,4	3 437	-8,9
2001 Juli	10 504	-2,4	1 972	-9,3	37 307	0,5	4 514	-5,8
2001 August	10 466	-1,5	1 818	-9,4	37 315	-2,1	4 334	-7,2
2001 September	11 091	-7,9	1 671	-17,8	33 710	-4,7	3 686	-14,0
2001 Oktober	10 176	-2,7	1 442	-12,0	30 442	-0,6	3 285	-9,0
2001 November	7 901	1,4	1 104	-6,4	20 201	0,2	2 403	-6,5
2001 Dezember	6 563	-2,6	994	-6,8	18 347	-2,2	2 246	-5,2
2002 Januar	5 949	-2,3	940	-3,0	16 979	-5,2	2 160	-3,2
2002 Februar	6 579	-0,2	1 073	0,4	18 943	-2,0	2 583	2,8
2002 März	7 787	-3,0	1 194	-6,8	22 447	0,4	2 709	-8,5
2002 April	8 469	-0,4	1 351	1,4	23 897	-7,5	2 957	2,0
2002 Mai	10 447	-2,7	1 491	-5,5	30 887	-1,3	3 210	-6,0
2002 Juni	10 395	-2,9	1 604	-3,1	31 250	-2,6	3 356	-2,4
2002 Juli	10 302	-1,9	1 969	-0,1	35 839	-3,9	4 418	-2,1
2002 August	10 280	-1,8	1 846	1,5	36 424	-2,4	4 323	-0,2
2002 September	10 943	-1,3	1 745	4,4	33 016	-2,1	3 816	3,5
2002 Oktober	10 074	-1,0	1 514	5,0	30 015	-1,4	3 349	2,0
2002 November	7 711	-2,4	1 163	5,3	19 546	-3,2	2 490	3,6
2002 Dezember	6 508	-0,8	1 086	9,2	18 186	-0,9	2 373	5,7
2003 Januar	5 889	-1,0	983	4,5	16 667	-1,8	2 205	2,1
2003 Februar	6 439	-2,1	1 065	-0,7	17 932	-5,3	2 442	-5,5
2003 März	7 633	-2,0	1 233	3,2	21 362	-4,8	2 827	4,4
2003 April	8 243	-2,7	1 276	-5,5	24 508	2,6	2 790	-5,6
2003 Mai	10 766	3,1	1 527	2,1	30 971	0,3	3 409	5,8
2003 Jan.- Mai	38 923	-0,8	6 085	0,5	111 371	-1,5	13 692	0,5

\*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),  
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -  
2) Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahres-  
zeitraum.

**Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen \*)**

Zeitraum 1)	Ankünfte				Übernachtungen			
	aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland		aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland	
	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)
1992	6 137	x	1 399	x	24 616	x	4 379	x
1993	5 670	-7,6	1 139	-18,6	23 150	-6,0	3 641	-16,9
1994	5 754	1,5	1 123	-1,4	23 067	-0,4	3 586	-1,5
1995	5 823	1,2	1 040	-7,4	23 147	0,3	3 454	-3,7
1996	5 252	-9,8	1 006	-3,2	21 269	-8,1	3 209	-7,1
1997	5 394	2,7	946	-6,0	21 152	-0,5	2 969	-7,5
1998	5 083	-5,8	917	-3,0	19 917	-5,8	2 790	-6,0
1999	5 554	9,3	978	6,6	21 329	7,1	2 922	4,8
2000	5 431	-2,2	981	0,3	21 046	-1,3	2 973	1,7
2001	5 510	1,4	974	-0,7	21 308	1,2	2 864	-3,7
2002	5 571	1,1	993	1,9	21 181	-0,6	2 914	1,8
1992 SHJ	5 731	16,7	1 352	-1,4	22 824	10,8	4 199	0,4
1992/93 WHJ	430	5,6	45	-3,9	1 881	3,3	166	-10,5
1993 SHJ	5 241	-8,5	1 093	-19,2	21 267	-6,8	3 471	-17,3
1993/94 WHJ	386	-10,4	41	-9,3	1 700	-9,6	170	2,2
1994 SHJ	5 371	2,5	1 082	-1,0	21 373	0,5	3 417	-1,6
1994/95 WHJ	422	9,4	42	2,8	1 793	5,4	172	1,4
1995 SHJ	5 404	0,6	999	-7,7	21 358	-0,1	3 286	-3,8
1995/96 WHJ	398	-5,6	39	-6,6	1 719	-4,1	157	-8,7
1996 SHJ	4 853	-10,2	967	-3,2	19 546	-8,5	3 053	-7,1
1996/97 WHJ	364	-8,7	35	-11,4	1 598	-7,0	144	-8,5
1997 SHJ	5 037	3,8	911	-5,8	19 568	0,1	2 829	-7,3
1997/98 WHJ	390	7,1	38	8,8	1 642	2,7	135	-5,8
1998 SHJ	4 683	-7,0	879	-3,5	18 275	-6,6	2 655	-6,1
1998/99 WHJ	424	8,9	37	-2,4	1 740	6,0	130	-3,6
1999 SHJ	5 130	9,5	941	7,1	19 575	7,1	2 794	5,2
1999/00 WHJ	513	20,9	46	24,8	2 038	17,1	150	15,2
2000 SHJ	4 907	-4,4	933	-0,9	18 974	-3,1	2 812	0,6
2000/01 WHJ	456	-11,2	45	-2,5	1 901	-6,7	149	-0,7
2001 SHJ	5 059	3,1	929	-0,4	19 428	2,4	2 721	-3,2
2001/02 WHJ	439	-3,6	52	15,7	1 754	-7,7	156	4,6
2002 SHJ	5 133	1,5	941	1,3	19 441	0,1	2 762	1,5
2002/03 WHJ	498	13,4	55	5,8	1 971	12,3	169	8,5
2000 Januar	32	-3,7	3	-2,5	179	-0,7	12	3,3
2000 Februar	28	-9,8	5	10,6	122	-14,2	19	-4,3
2000 März	48	-22,0	5	1,7	181	-26,1	18	-1,8
2000 April	341	45,7	29	46,5	1 255	41,8	82	37,2
2000 Mai	408	-41,8	56	-16,0	1 381	-38,8	154	-21,2
2000 Juni	1 088	64,2	133	15,1	3 535	56,7	349	21,6
2000 Juli	1 294	-15,8	344	-0,8	5 338	-7,8	980	3,0
2000 August	1 446	-7,9	290	-6,1	6 069	-9,4	990	-5,0
2000 September	447	-0,3	84	10,7	1 678	-0,7	243	9,2
2000 Oktober	224	6,3	25	-6,1	974	10,0	94	1,0
2000 November	31	14,2	2	11,7	124	8,0	9	10,5
2000 Dezember	46	19,8	4	69,0	211	13,7	22	88,8
2001 Januar	28	-11,5	2	-12,5	170	-4,8	10	-12,3
2001 Februar	28	-0,1	4	-19,8	124	1,2	15	-21,7
2001 März	44	-8,8	5	-4,6	182	0,5	18	-2,3
2001 April	280	-17,8	27	-5,4	1 091	-13,1	75	-7,8
2001 Mai	535	31,2	68	21,2	1 782	29,0	196	26,8
2001 Juni	880	-19,0	129	-3,3	2 875	-18,7	321	-8,0
2001 Juli	1 578	21,9	358	4,1	6 176	15,7	997	1,7
2001 August	1 469	1,6	279	-3,9	6 137	1,1	922	-6,9
2001 September	361	-19,2	66	-21,4	1 431	-14,7	186	-23,6
2001 Oktober	235	5,2	29	16,0	1 028	5,5	100	5,6
2001 November	34	12,0	3	40,8	133	7,6	10	13,6
2001 Dezember	37	-19,4	4	-13,2	180	-14,5	14	-36,2
2002 Januar	31	9,5	3	36,2	166	-2,5	11	13,0
2002 Februar	31	12,1	5	17,8	136	10,3	16	8,6
2002 März	97	122,7	9	90,7	339	85,9	27	51,2
2002 April	209	-25,2	28	3,4	800	-26,7	77	2,6
2002 Mai	788	47,1	80	17,7	2 513	41,0	234	19,5
2002 Juni	754	-14,4	137	6,2	2 484	-13,6	337	4,8
2002 Juli	1 509	-4,4	362	1,1	5 914	-4,2	1 038	4,2
2002 August	1 415	-3,7	259	-7,0	5 896	-3,9	844	-8,5
2002 September	436	20,8	73	11,4	1 625	13,6	211	13,7
2002 Oktober	231	-1,8	29	0,2	1 010	-1,7	97	-2,5
2002 November	30	-11,3	3	-20,2	123	-7,7	7	-26,1
2002 Dezember	40	6,9	4	2,2	176	-2,4	13	-5,8
2003 Januar	24	-21,9	3	-17,1	141	-14,9	9	-20,3
2003 Februar	27	-11,6	4	-17,6	114	-16,5	14	-13,5
2003 März	55	-43,0	6	-35,1	222	-34,4	19	-30,7
2003 April	321	53,6	36	28,5	1 194	49,4	107	38,1
2003 Mai	570	-27,4	81	2,1	1 841	-26,5	219	-5,4
Jan.- Mai	1 006	-12,0	132	9,2	3 529	-10,1	375	5,0

\*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),  
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -  
2) Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahres-  
zeitraum.

**1.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen**

Land	Mai 2003					Jan. - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
<b>Baden-Württemberg</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 098 706	5,5	3 180 804	0,8	2,9	4 029 413	-1,4	11 841 922	-2,4	2,9
Anderer Wohnsitz	210 079	-1,0	461 692	4,2	2,2	798 225	0,9	1 782 163	2,6	2,2
Zusammen	1 308 785	4,4	3 642 496	1,2	2,8	4 827 638	-1,0	13 624 085	-1,7	2,8
<b>Bayern</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 729 501	2,5	5 693 627	-2,5	3,3	6 533 216	-1,0	22 040 248	-1,6	3,4
Anderer Wohnsitz	350 007	-5,0	729 501	-0,4	2,1	1 423 607	-0,9	3 058 862	-0,6	2,1
Zusammen	2 079 508	1,2	6 423 128	-2,3	3,1	7 956 823	-1,0	25 099 110	-1,5	3,2
<b>Berlin</b>										
Bundesrep. Deutschland	381 874	3,0	883 920	4,6	2,3	1 401 461	-0,8	3 004 569	-2,3	2,1
Anderer Wohnsitz	111 968	-0,9	296 271	0,8	2,6	441 501	0,1	1 169 762	-0,8	2,6
Zusammen	493 842	2,1	1 180 191	3,6	2,4	1 842 962	-0,6	4 174 331	-1,9	2,3
<b>Brandenburg</b>										
Bundesrep. Deutschland	328 261	-0,6	894 140	-0,6	2,7	949 508	-3,8	2 691 395	-3,8	2,8
Anderer Wohnsitz	23 217	-2,4	54 686	-10,9	2,4	71 257	-5,8	165 828	-4,7	2,3
Zusammen	351 478	-0,8	948 826	-1,3	2,7	1 020 765	-3,9	2 857 223	-3,8	2,8
<b>Bremen</b>										
Bundesrep. Deutschland	56 647	8,8	105 778	10,0	1,9	222 320	2,5	390 200	2,5	1,8
Anderer Wohnsitz	10 521	-7,1	22 814	2,6	2,2	47 159	-2,3	95 824	0,3	2,0
Zusammen	67 168	6,0	128 592	8,6	1,9	269 479	1,6	486 024	2,0	1,8
<b>Hamburg 2)</b>										
Bundesrep. Deutschland										
Anderer Wohnsitz										
Zusammen										
<b>Hessen</b>										
Bundesrep. Deutschland	692 932	2,9	1 861 903	1,0	2,7	2 751 371	-2,8	7 522 801	-3,3	2,7
Anderer Wohnsitz	192 182	-3,1	376 972	7,2	2,0	893 734	0,5	1 800 828	2,9	2,0
Zusammen	885 114	1,6	2 238 875	2,0	2,5	3 645 105	-2,0	9 323 629	-2,1	2,6
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>										
Bundesrep. Deutschland	531 743	1,3	2 133 697	2,7	4,0	1 501 222	4,4	5 936 759	5,2	4,0
Anderer Wohnsitz	24 001	23,9	52 523	19,8	2,2	64 574	13,2	142 484	12,5	2,2
Zusammen	555 744	2,1	2 186 220	3,0	3,9	1 565 796	4,8	6 079 243	5,3	3,9
<b>Niedersachsen</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 019 895	9,0	3 202 274	-1,6	3,1	3 358 505	3,1	10 384 160	-2,5	3,1
Anderer Wohnsitz	86 525	22,8	193 666	28,1	2,2	329 868	5,7	741 894	4,5	2,2
Zusammen	1 106 420	10,0	3 395 940	-0,3	3,1	3 688 373	3,4	11 126 055	-2,1	3,0
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 133 364	5,9	2 816 359	4,1	2,5	4 606 338	-2,8	11 603 961	-3,2	2,5
Anderer Wohnsitz	236 812	23,7	535 706	24,6	2,3	1 010 421	0,3	2 320 315	-2,9	2,3
Zusammen	1 370 176	8,6	3 352 065	6,9	2,4	5 616 759	-2,3	13 924 276	-3,2	2,5
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Bundesrep. Deutschland	525 195	3,9	1 452 018	0,9	2,8	1 688 198	-0,4	4 833 819	-1,0	2,9
Anderer Wohnsitz	121 561	0,2	333 048	-0,6	2,7	417 938	3,8	1 129 855	2,6	2,7
Zusammen	646 756	3,2	1 785 066	0,6	2,8	2 106 136	0,5	5 963 674	-0,4	2,8
<b>Saarland</b>										
Bundesrep. Deutschland	53 910	2,6	169 668	-0,9	3,1	211 851	-2,9	692 365	-4,9	3,3
Anderer Wohnsitz	7 383	7,8	20 081	2,3	2,7	29 252	6,9	82 964	6,9	2,8
Zusammen	61 293	3,2	189 749	-0,6	3,1	241 103	-1,8	775 329	-3,8	3,2
<b>Sachsen</b>										
Bundesrep. Deutschland	508 049	-4,4	1 385 368	-5,9	2,7	1 678 832	-4,9	4 790 725	-4,0	2,9
Anderer Wohnsitz	40 425	-8,2	91 638	-6,5	2,3	130 174	-0,1	297 190	0,3	2,3
Zusammen	548 474	-4,7	1 477 006	-5,9	2,7	1 809 006	-4,6	5 087 915	-3,8	2,8
<b>Sachsen-Anhalt</b>										
Bundesrep. Deutschland	222 420	0,6	543 202	-1,2	2,4	733 428	-4,3	1 837 176	-4,3	2,5
Anderer Wohnsitz	14 100	-2,1	31 991	4,7	2,3	42 094	-13,9	94 323	-9,1	2,2
Zusammen	236 520	0,4	575 193	-0,9	2,4	775 522	-4,9	1 931 499	-4,5	2,5
<b>Schleswig-Holstein</b>										
Bundesrep. Deutschland	451 243	-0,3	2 040 798	-3,2	4,5	1 315 901	2,6	5 611 688	0,7	4,3
Anderer Wohnsitz	37 562	3,2	78 890	9,2	2,1	134 000	5,3	280 008	6,2	2,1
Zusammen	488 805	-0,1	2 119 688	-2,8	4,3	1 449 901	2,8	5 891 698	1,0	4,1
<b>Thüringen</b>										
Bundesrep. Deutschland	300 810	-0,5	816 968	-2,6	2,7	995 210	-3,4	2 940 988	-3,4	3,0
Anderer Wohnsitz	16 859	4,8	42 846	14,8	2,5	49 955	-6,1	118 654	-5,2	2,4
Zusammen	317 669	-0,2	859 814	-1,9	2,7	1 045 165	-3,5	3 059 642	-3,4	2,9
<b>Bundesgebiet 3)</b>										
Bundesrep. Deutschland	9 239 181	3,2	27 562 138	-0,4	3,0	32 838 096	-1,0	97 679 303	-1,8	3,0
Anderer Wohnsitz	1 527 249	2,1	3 408 818	5,8	2,2	6 085 257	0,5	13 692 124	0,5	2,3
Insgesamt	10 766 430	3,1	30 970 956	0,3	2,9	38 923 353	-0,8	111 371 430	-1,5	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.-2) Für Hamburg lagen bis zum Redaktionsschluss keine Ergebnisse vor.-  
3) Einschließlich geschätztem Ergebnis für Hamburg.

## 1.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten

Reisegebiet	Mai 2003					Januar - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
<b>Schleswig Holstein</b>										
Nordsee	127 241	2,0	814 440	-3,8	6,4	339 666	6,9	2 104 607	0,9	6,2
Ostsee	208 479	-1,1	866 519	-3,1	4,2	636 510	4,3	2 414 143	3,7	3,8
Holsteinische Schweiz	21 255	-5,5	85 202	-5,1	4,0	51 335	-9,3	219 095	-5,1	4,3
übrig. Schleswig-Holstein	131 830	0,6	353 527	0,6	2,7	422 390	-0,7	1 153 853	-3,0	2,7
Schleswig Holstein zusammen	488 805	-0,1	2 119 688	-2,8	4,3	1 449 901	2,8	5 891 698	1,0	4,1
<b>Hamburg 2)</b>										
<b>Niedersachsen</b>										
Ostfriesische Inseln	116 377	25,6	580 817	-5,0	5,0	271 000	19,7	1 456 852	-2,0	5,4
Ostfriesische Küste	92 967	0,7	381 699	-6,7	4,1	250 575	-3,6	999 579	-5,5	4,0
Ems-Hümmling	52 426	14,6	140 537	-15,5	2,7	122 154	10,0	314 299	-13,7	2,6
Emsland-Grafschaft Bentheim	26 381	-7,4	68 948	-1,2	2,6	93 398	-1,9	247 622	-0,1	2,7
Oldenburger Land	57 803	-6,7	145 324	-9,0	2,5	194 083	-4,3	464 619	-4,4	2,4
Osnabrücker Bäderland-Dümmer	55 819	1,6	175 306	-0,1	3,1	214 036	2,0	683 731	1,9	3,2
Cuxhavener Küste-Untereibe	66 950	-2,7	280 896	-1,9	4,2	185 690	-5,1	713 497	-9,9	3,8
Bremer Umland	38 368	11,1	73 065	7,3	1,9	128 336	1,7	248 137	0,7	1,9
Steinhuder Meer	10 667	1,8	23 392	3,0	2,2	32 803	-2,9	73 119	-2,1	2,2
Weserbergland-Solling	68 140	15,8	230 648	6,4	3,4	218 390	3,1	868 195	1,2	4,0
Nördl. Lüneburger Heide	108 575	-0,8	321 095	-8,0	3,0	403 025	1,3	1 214 596	-5,3	3,0
Südliche Lüneburger Heide	54 615	12,6	120 591	3,1	2,2	177 803	9,8	412 621	-0,2	2,3
Hannover-Hildesheim-Braunschweig	180 667	34,3	327 093	47,4	1,8	726 831	8,4	1 354 376	10,4	1,9
Harzvorland-Elm-Lappwald	26 808	9,1	78 293	10,1	2,9	104 260	3,0	310 216	-0,8	3,0
Harz	101 051	10,1	356 637	-1,6	3,5	396 137	1,7	1 443 715	-3,5	3,6
Südniedersachsen	33 107	-1,4	57 066	0,1	1,7	123 646	-4,9	209 440	-7,2	1,7
Elbufer-Drawehn	15 699	3,2	34 533	-13,5	2,2	46 206	4,8	111 441	-7,7	2,4
Niedersachsen zusammen	1 106 420	10,0	3 395 940	-0,3	3,1	3 688 373	3,4	11 126 055	-2,1	3,0
<b>Bremen</b>	67 168	6,0	128 592	8,6	1,9	269 479	1,6	486 024	2,0	1,8
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Eifel und Region Aachen	103 107	6,9	246 419	1,1	2,4	396 561	-0,8	965 941	-4,9	2,4
Niederrhein	135 993	1,6	268 423	4,8	2,0	533 638	-6,1	1 072 054	-5,8	2,0
Münsterland	120 386	2,1	266 834	6,7	2,2	438 225	-2,2	998 882	1,6	2,3
Teutoburger Wald	156 305	7,7	601 662	0,4	3,8	608 943	-1,1	2 372 016	-3,8	3,9
Sauerland	150 630	-3,0	524 280	-4,6	3,5	650 872	-0,4	2 312 453	-1,1	3,6
Siegerland-Wittgenstein	20 974	2,2	90 750	0,6	4,3	84 611	-0,8	385 744	-2,7	4,6
Bergisches Land	110 783	9,9	258 139	9,2	2,3	486 598	-3,6	1 136 874	-5,9	2,3
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	92 790	9,2	196 357	12,5	2,1	378 422	-3,4	798 946	-3,6	2,1
Köln	164 844	15,4	321 490	33,7	2,0	717 020	-2,2	1 358 176	2,4	1,9
Düsseldorf	111 363	12,0	189 641	11,2	1,7	508 837	-5,9	926 640	-13,5	1,8
Ruhrgebiet	203 001	23,9	388 070	19,9	1,9	813 032	0,9	1 596 550	-0,7	2,0
Nordrhein-Westfalen zusammen	1 370 176	8,6	3 352 065	6,9	2,4	5 616 759	-2,3	13 924 276	-3,2	2,5
<b>Hessen</b>										
Kassel- Land	58 297	8,5	113 830	7,8	2,0	224 306	0,4	455 466	-0,9	2,0
Waldecke Land	66 235	-3,9	289 528	-3,5	4,4	257 402	-2,3	1 170 244	-2,1	4,5
Werra-Meißner Land	15 087	-1,7	64 985	-2,2	4,3	49 522	-1,3	238 029	-2,9	4,8
Kurhessisches Bergland	17 570	-17,0	61 633	-9,3	3,5	60 459	-9,6	224 130	-7,5	3,7
Waldhessen (Hersfeld-Rotenburg	29 849	-9,0	82 679	-2,9	2,8	112 786	-8,8	327 512	-5,7	2,9
Marburg-Biedenkopf	18 022	-7,9	44 953	-5,8	2,5	67 595	-12,7	176 881	-7,4	2,6
Lahn-Dill	26 223	8,7	52 180	15,7	2,0	97 359	-4,5	200 108	0,1	2,1
Westerwald-Lahn-Taunus	15 322	-7,5	41 898	-9,5	2,7	55 484	-7,3	168 247	-5,7	3,0
Vogelsberg und Wetterau	46 005	4,0	145 806	2,6	3,2	168 852	-6,9	588 816	-3,0	3,5
Rhön	47 590	2,7	121 099	1,1	2,5	165 501	-0,1	410 015	-1,6	2,5
Spessart-Kinzigtal-Vogelsberg	29 938	-0,5	132 707	-3,7	4,4	116 158	-2,3	501 884	-3,8	4,3
Main und Taunus	306 406	4,2	604 542	10,2	2,0	1 457 511	0,2	2 926 054	0,5	2,0
Rheingau-Taunus	82 191	1,3	202 732	-0,3	2,5	292 770	-4,9	776 319	-3,4	2,7
Odenwald-Bergstrasse-Neckartal	126 379	2,4	280 303	0,3	2,2	519 400	-1,2	1 159 924	-3,9	2,2
Hessen zusammen	885 114	1,6	2 238 875	2,0	2,5	3 645 105	-2,0	9 323 629	-2,1	2,6
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Rheintal	81 670	2,6	186 782	0,3	2,3	249 485	-2,4	574 350	-5,1	2,3
Rheinhausen	60 488	7,5	113 078	11,1	1,9	242 033	0,2	452 589	2,0	1,9
Eifel/Ahr	113 487	-1,8	357 381	-0,6	3,1	380 551	0,0	1 247 911	1,3	3,3
Mosel/Saar	133 024	-3,2	400 021	-2,4	3,0	361 747	0,1	1 138 914	0,4	3,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.-2) Für Hamburg lagen bis zum Redaktionsschluss keine Ergebnisse vor.

**1.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach Reisegebieten**

Reisegebiet	Mai 2003					Januar - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Hunsrück/Nahe/Glan	60 341	5,5	214 001	-2,0	3,5	205 379	4,9	782 311	0,7	3,8
Westerwald/Lahn/Taunus	54 261	9,8	162 443	5,2	3,0	189 748	5,4	573 096	3,1	3,0
Pfalz	143 485	9,1	351 360	2,1	2,4	477 193	-1,0	1 194 503	-3,5	2,5
Rheinland-Pfalz zusammen	646 756	3,2	1 785 066	0,6	2,8	2 106 136	0,5	5 963 674	-0,4	2,8
Baden-Württemberg										
Nördlicher Schwarzwald	167 903	9,3	535 242	2,3	3,2	637 921	0,7	2 029 926	-1,4	3,2
Mittlerer Schwarzwald	131 724	-1,7	412 519	-5,0	3,1	413 600	-2,2	1 442 839	-1,0	3,5
Südlicher Schwarzwald	220 865	-2,4	741 488	-2,6	3,4	780 703	-2,6	2 709 684	-2,7	3,5
Schwarzwald zusammen	520 492	1,3	1 689 249	-1,7	3,2	1 832 224	-1,3	6 182 449	-1,9	3,4
Weinland zwischen Rhein und Neckar	146 118	1,0	299 509	1,9	2,0	574 042	-4,8	1 175 498	-6,4	2,0
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	25 719	-2,6	89 893	-1,4	3,5	84 134	-9,4	327 239	-7,8	3,9
Taubertal	22 830	-4,0	87 439	6,0	3,8	71 055	3,7	311 918	2,8	4,4
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	67 937	22,7	145 616	16,9	2,1	252 351	5,2	563 923	3,9	2,2
Schwäbische Alb	164 180	10,7	353 484	6,4	2,2	618 618	-1,3	1 378 398	-1,9	2,2
Mittlerer Neckar	198 089	11,3	381 628	10,6	1,9	896 194	0,3	1 755 130	-0,8	2,0
Neckarland-Schwaben zusammen	624 873	8,4	1 357 569	6,9	2,2	2 496 394	-1,1	5 512 106	-2,1	2,2
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	49 929	6,9	234 035	0,1	4,7	186 244	1,8	947 496	0,0	5,1
Bodensee	104 313	-2,0	330 387	-3,4	3,2	282 276	1,4	869 389	1,1	3,1
Hegau	9 178	-9,7	31 256	-9,9	3,4	30 500	-8,1	112 645	-12,1	3,7
Bodensee-Oberschwaben zusammen	163 420	0,1	595 678	-2,4	3,6	499 020	0,9	1 929 530	-0,3	3,9
Baden Württemberg zusammen	1 308 785	4,4	3 642 496	1,2	2,8	4 827 638	-1,0	13 624 085	-1,7	2,8
Bayern										
Rhön	36 266	3,9	235 150	4,7	6,5	133 129	1,7	910 228	5,8	6,8
Frankenwald	11 461	-0,1	58 588	-0,7	5,1	41 883	2,5	216 843	1,7	5,2
Spessart	25 149	14,8	56 783	6,6	2,3	77 247	-0,5	169 191	0,3	2,2
Würzburg mit Umgebung	43 219	12,0	72 374	12,7	1,7	148 454	-3,4	240 521	-1,4	1,6
Steigerwald	11 371	-7,6	18 524	-9,1	1,6	36 765	-3,1	53 158	-3,2	1,4
Fränkische Schweiz	17 700	0,9	54 072	-8,3	3,1	46 686	4,3	137 701	0,3	2,9
Fichtelgebirge m. Steinwald	20 787	1,1	73 569	-3,6	3,5	71 787	2,5	253 220	-1,4	3,5
Nürnberg mit Umgebung	131 778	14,2	244 554	5,7	1,9	559 777	4,9	1 065 648	-2,7	1,9
Oberpfälzer Wald	18 652	4,7	68 724	-2,2	3,7	64 086	5,3	236 786	1,2	3,7
Oberes Altmühltal	18 687	-14,4	43 683	-9,0	2,3	53 286	-10,5	129 940	-3,1	2,4
Unteres Altmühltal	29 634	-7,1	63 655	-0,9	2,1	83 142	-4,6	179 550	4,4	2,2
Bayerischer Wald	99 213	-13,2	505 819	-16,1	5,1	412 607	1,3	2 267 200	-2,6	5,5
Augsburg mit Umgebung	32 046	4,0	57 154	8,9	1,8	130 032	-1,3	230 273	-2,3	1,8
München mit Umgebung	368 382	7,3	757 363	7,3	2,1	1 507 033	1,1	3 095 784	1,7	2,1
Ammersee- und Würmseegebiet	25 508	7,4	70 469	10,9	2,8	82 955	-2,8	239 720	1,1	2,9
Bodensee-Gebiet	21 933	-6,0	66 364	-1,6	3,0	57 118	-6,7	155 420	-1,5	2,7
Westallgäu	7 541	-11,9	61 888	-10,1	8,2	28 302	1,2	239 301	-0,9	8,5
Allgäuer Alpenvorland	14 470	0,8	41 743	5,4	2,9	56 822	-2,9	157 117	5,1	2,8
Staffelsee mit Ammerhügelland	14 463	6,0	70 125	4,0	4,8	51 976	4,6	253 134	1,7	4,9
Inn-, Mangfallgebiet	21 744	1,4	73 079	1,6	3,4	90 747	-2,4	303 812	0,1	3,3
Chiemsee mit Umgebung	22 961	-5,5	109 480	-11,4	4,8	65 277	0,7	367 880	-5,1	5,6
Salzach-Hügelland	8 699	-4,6	26 712	-8,1	3,1	29 945	-11,8	86 418	-7,1	2,9
Oberallgäu	65 712	-1,5	380 199	-4,0	5,8	327 529	1,2	1 992 519	-1,1	6,1
Ostallgäu	37 083	-26,4	146 315	-22,0	3,9	135 793	-14,0	569 211	-9,6	4,2
Werdenfelser Land mit Ammergau	40 037	-14,5	158 382	-16,3	4,0	177 143	-6,1	798 128	-4,9	4,5
Kochel- und Walchensee mit Umgebung	7 488	-5,5	26 595	-2,3	3,6	25 427	-5,0	87 974	6,4	3,5
Isarwinkel	10 704	-18,1	60 422	-11,1	5,6	44 712	-12,7	243 947	-11,1	5,5
Tegernsee-Gebiet	24 347	-3,2	123 668	-5,7	5,1	85 475	0,1	433 629	2,5	5,1
Schliersee-Gebiet	11 113	14,7	42 035	5,5	3,8	49 530	12,8	197 704	4,2	4,0
Ober-Isntal	6 199	-9,4	18 915	-12,9	3,1	28 277	-4,8	80 770	2,4	2,9
Chiemgauer Alpen	29 594	-9,9	151 415	-19,8	5,1	138 442	-2,1	838 626	-6,9	6,1
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land	37 111	-9,2	230 776	-5,0	6,2	124 865	2,5	781 413	1,4	6,3
Übriges Bayern	808 456	3,2	2 254 534	1,8	2,8	2 990 574	-2,3	8 086 344	-2,2	2,7
Bayern zusammen	2 079 508	1,2	6 423 128	-2,3	3,1	7 956 823	-1,0	25 099 110	-1,5	3,2
Saarland										
Nordsaarland	19 066	-1,2	74 080	-5,1	3,9	66 587	-2,0	286 263	-6,0	4,3
Bliesgau	811	-10,9	13 660	-6,0	16,8	3 518	-28,6	60 039	-11,3	17,1
Übriges Saarland	41 416	5,7	102 009	3,7	2,5	170 998	-1,0	429 027	-1,1	2,5
Saarland zusammen	61 293	3,2	189 749	-0,6	3,1	241 103	-1,8	775 329	-3,8	3,2

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.



**1.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach Reisegebieten**

Reisegebiet	Mai 2003					Januar - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Berlin	493 842	2,1	1 180 191	3,6	2,4	1 842 962	-0,6	4 174 331	-1,9	2,3
Brandenburg										
Prignitz	11 692	2,5	33 754	-0,5	2,9	35 484	-4,1	112 365	-4,4	3,2
Ruppiner Land	38 402	-3,0	99 550	-1,0	2,6	108 709	-5,0	278 041	-4,1	2,6
Uckermark	25 404	9,8	78 035	15,1	3,1	71 866	2,5	209 588	2,2	2,9
Barnim	22 278	-2,4	81 568	0,1	3,7	64 483	2,9	270 388	2,6	4,2
Märkisch										
Oderland	21 852	-10,4	74 948	-4,9	3,4	65 745	-10,9	261 963	-3,7	4,0
Oder-Spree	35 980	0,2	97 671	0,2	2,7	103 029	-5,1	296 631	-2,4	2,9
Dahme-Seengebiet	25 018	-8,3	61 786	-6,3	2,5	68 425	-12,1	161 969	-10,6	2,4
Spreewald	42 983	-8,4	113 663	-6,8	2,6	104 364	-6,2	286 346	-5,9	2,7
Niederlausitz	14 448	-4,0	34 868	-0,7	2,4	39 733	-0,9	87 690	0,1	2,2
Elbe Elster Land	5 544	-3,6	19 269	-0,4	3,5	16 769	-10,8	69 105	-4,0	4,1
Fläming	50 143	7,8	116 411	-2,3	2,3	167 652	-2,3	397 757	-9,0	2,4
Havelland	28 123	-0,6	71 606	-10,9	2,5	80 500	-5,2	219 240	-8,6	2,7
Potsdam	29 611	9,3	65 697	10,7	2,2	94 006	2,9	206 140	4,3	2,2
Brandenburg zusammen	351 478	-0,8	948 826	-1,3	2,7	1 020 765	-3,9	2 857 223	-3,8	2,8
Mecklenburg-Vorpommern										
Rügen/Hiddensee	107 736	0,3	547 978	1,8	5,1	299 014	5,0	1 478 827	5,4	4,9
Vorpommern	147 419	-5,5	655 129	-1,0	4,4	409 736	-0,4	1 754 690	1,1	4,3
Mecklenburgische Ostseeküste	146 335	12,2	528 260	8,4	3,6	430 484	9,3	1 565 362	7,6	3,6
Westmecklenburg	49 121	6,3	125 129	4,8	2,5	134 449	1,0	360 900	2,2	2,7
Meckl. Schweiz u. Seenpl.	105 133	0,7	329 724	4,6	3,1	292 113	7,7	919 464	11,3	3,1
Mecklenburg-Vorpommern zusammen	555 744	2,1	2 186 220	3,0	3,9	1 565 796	4,8	6 079 243	5,3	3,9
Sachsen										
Stadt Dresden	119 591	-2,7	269 384	-4,1	2,3	354 926	-10,8	762 576	-11,5	2,1
Stadt Chemnitz	19 236	-0,9	39 435	3,3	2,1	72 514	-7,2	152 092	-4,7	2,1
Stadt Leipzig	85 677	2,1	157 115	-15,6	1,8	312 936	1,6	571 952	-3,9	1,8
Oberlausitz-Niederschlesien	59 827	-4,7	168 310	-1,1	2,8	173 308	-1,6	516 899	1,6	3,0
Sächsische Schweiz	38 233	-14,7	143 819	-11,8	3,8	97 127	-9,3	403 467	-8,9	4,2
Sächsisches Elbland	47 210	-6,0	149 431	-3,9	3,2	139 394	-6,6	518 627	-1,2	3,7
Erzgebirge	77 676	-6,7	227 709	-4,5	2,9	307 138	-1,2	952 235	-0,5	3,1
Sächs. Burgen- u. Heidel.	57 575	-9,1	157 943	-7,7	2,7	190 656	-5,4	569 614	-2,3	3,0
Westsachsen	12 178	6,9	24 501	7,7	2,0	44 737	5,1	90 759	7,7	2,0
Vogtland	31 271	-6,6	139 359	-2,9	4,5	116 270	-6,7	549 694	-3,5	4,7
Sachsen zusammen	548 474	-4,7	1 477 006	-5,9	2,7	1 809 006	-4,6	5 087 915	-3,8	2,8
Sachsen-Anhalt										
Harz und Harzvorland	82 801	-0,9	219 976	-2,1	2,7	259 040	-4,8	706 593	-4,6	2,7
Halle, Saale, Unstrut	45 345	-6,9	103 343	-8,9	2,3	151 309	-9,3	350 800	-9,9	2,3
Anhalt-Wittenberg	43 535	-3,1	99 310	-4,8	2,3	135 272	-5,8	334 239	-4,1	2,5
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide	48 985	16,8	110 890	15,9	2,3	181 971	-1,1	413 589	-0,6	2,3
Altmark	15 854	-3,6	41 674	-1,8	2,6	47 930	-1,2	126 278	-2,0	2,6
Sachsen-Anhalt zusammen	236 520	0,4	575 193	-0,9	2,4	775 522	-4,9	1 931 499	-4,5	2,5
Thüringen										
Thüringer Wald	131 977	-3,9	402 690	-5,5	3,1	453 066	-1,8	1 533 822	-3,0	3,4
Saaleland	81 701	1,2	215 012	2,4	2,6	259 082	-6,7	725 643	-3,5	2,8
Ostthüringen	19 663	1,8	40 985	3,5	2,1	67 915	-3,2	137 007	1,0	2,0
Thüringer Kernland	54 819	8,4	118 411	2,4	2,2	173 979	-1,7	390 339	-5,3	2,2
Nordthüringen	29 509	-3,1	82 716	-2,6	2,8	91 123	-5,9	272 831	-4,8	3,0
Thüringen zusammen	317 669	-0,2	859 814	-1,9	2,7	1 045 165	-3,5	3 059 642	-3,4	2,9
Bundesgebiet insgesamt 2)	10 766 430	3,1	30 970 956	0,3	2,9	38 923 353	-0,8	111 371 430	-1,5	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.-2) Einschließlich geschätztem Ergebnis für Hamburg.

**1.3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Betriebsart  Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Mai 2003					Januar - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
<b>Hotels</b>										
Bundesrep. Deutschland	4 558 043	4,9	9 727 268	3,5	2,1	16 863 503	-1,6	34 747 932	-1,6	2,1
Anderer Wohnsitz	1 011 865	0,5	2 079 664	5,3	2,1	4 026 737	-0,2	8 231 073	-0,2	2,0
Zusammen	5 569 908	4,0	11 806 932	3,8	2,1	20 890 240	-1,4	42 979 007	-1,4	2,1
<b>Gasthöfe</b>										
Bundesrep. Deutschland	741 396	-3,8	1 723 689	-3,4	2,3	2 417 433	-5,0	5 544 921	-3,8	2,3
Anderer Wohnsitz	90 042	1,1	194 687	11,3	2,2	318 813	-2,2	692 768	2,3	2,2
Zusammen	831 438	-3,3	1 918 376	-2,1	2,3	2 736 246	-4,6	6 237 689	-3,1	2,3
<b>Pensionen</b>										
Bundesrep. Deutschland	375 747	-1,8	1 338 980	-5,0	3,6	1 222 024	-1,9	4 135 810	-2,3	3,4
Anderer Wohnsitz	32 764	-10,2	85 477	-9,7	2,6	123 126	-9,1	324 956	-10,4	2,6
Zusammen	408 511	-2,5	1 424 457	-5,3	3,5	1 345 150	-2,6	4 460 766	-2,9	3,3
<b>Hotels garnis</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 286 806	7,8	3 115 127	3,7	2,4	4 746 471	1,4	10 965 867	-0,4	2,3
Anderer Wohnsitz	273 232	8,6	627 257	11,7	2,3	1 125 325	2,0	2 623 287	1,2	2,3
Zusammen	1 560 038	7,9	3 742 384	5,0	2,4	5 871 796	1,5	13 589 154	-0,1	2,3
<b>Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen</b>										
Bundesrep. Deutschland	6 961 992	4,0	15 905 064	2,0	2,3	25 249 431	-1,4	55 394 530	-1,7	2,2
Anderer Wohnsitz	1 407 903	1,7	2 987 085	6,4	2,1	5 594 001	-0,1	11 872 084	-0,1	2,1
Zusammen	8 369 895	3,6	18 892 149	2,7	2,3	30 843 432	-1,2	67 266 616	-1,4	2,2
<b>Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime</b>										
Bundesrep. Deutschland	813 974	11,0	2 541 778	5,4	3,1	2 958 362	3,5	9 148 341	1,3	3,1
Anderer Wohnsitz	20 507	31,0	76 456	26,0	3,7	79 769	31,6	341 458	15,9	4,3
Zusammen	834 481	11,4	2 618 234	5,9	3,1	3 038 131	4,1	9 489 799	1,8	3,1
<b>Ferienzentren</b>										
Bundesrep. Deutschland	159 546	-9,8	651 744	-16,5	4,1	595 785	-1,5	2 476 054	-5,8	4,2
Anderer Wohnsitz	29 363	-5,3	139 476	-11,0	4,8	155 003	3,6	674 054	-0,8	4,3
Zusammen	188 909	-9,2	791 220	-15,6	4,2	750 788	-0,5	3 150 108	-4,8	4,2
<b>Ferienhäuser, -wohnungen</b>										
Bundesrep. Deutschland	463 127	-5,0	2 681 783	-11,2	5,8	1 330 322	2,8	7 769 009	-3,1	5,8
Anderer Wohnsitz	18 405	10,9	87 130	-5,1	4,7	72 918	8,2	365 700	-0,7	5,0
Zusammen	481 532	-4,4	2 768 913	-11,0	5,8	1 403 240	3,1	8 134 710	-3,0	5,8
<b>Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsäuhl. Einr.</b>										
Bundesrep. Deutschland	642 716	-2,8	1 583 427	-1,2	2,5	1 807 181	-4,8	4 397 219	-4,1	2,4
Anderer Wohnsitz	49 188	5,4	102 475	16,3	2,1	176 615	1,6	370 469	9,3	2,1
Zusammen	691 904	-2,3	1 685 902	-0,3	2,4	1 983 796	-4,3	4 767 688	-3,2	2,4
<b>Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen</b>										
Bundesrep. Deutschland	2 079 363	1,0	7 458 732	-4,5	3,6	6 691 650	0,6	23 790 623	-1,9	3,6
Anderer Wohnsitz	117 463	6,9	405 537	2,1	3,5	484 305	7,3	1 751 681	4,2	3,6
Zusammen	2 196 826	1,3	7 864 269	-4,2	3,6	7 175 955	1,0	25 542 305	-1,5	3,6
<b>Vorsorge- und Reha-Kliniken</b>										
Bundesrep. Deutschland	197 826	-0,3	4 198 342	-1,3	21,2	897 015	0,2	18 494 150	-2,1	20,6
Anderer Wohnsitz	1 883	13,3	16 196	-4,9	8,6	6 951	6,6	68 359	2,2	9,8
Zusammen	199 709	-0,2	4 214 538	-1,3	21,1	903 966	0,2	18 562 509	-2,1	20,5
<b>Betriebe zusammen</b>										
Bundesrep. Deutschland	9 239 181	3,2	27 562 138	-0,4	3,0	32 838 096	-1,0	97 679 303	-1,8	3,0
Anderer Wohnsitz	1 527 249	2,1	3 408 818	5,8	2,2	6 085 257	0,5	13 692 124	0,5	2,3
Insgesamt	10 766 430	3,1	30 970 956	0,3	2,9	38 923 353	-0,8	111 371 430	-1,5	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**1.4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach Betriebsgrößenklassen \*) und zusammengefassten Gästegruppen**

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten  Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Mai 2003					Januar - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	
<b>9 - 11</b>										
Bundesrep. Deutschland	100 684	-12,4	372 411	-13,9	3,7	327 040	-8,2	1 159 962	-7,1	3,5
Anderer Wohnsitz	6 063	-4,8	16 625	-6,5	2,7	21 527	-7,8	67 825	-6,6	3,2
Zusammen	106 747	-12,0	389 036	-13,6	3,6	348 567	-8,2	1 227 787	-7,1	3,5
<b>12 - 14</b>										
Bundesrep. Deutschland	177 831	-9,2	601 855	-13,1	3,4	568 553	-7,5	1 876 821	-7,8	3,3
Anderer Wohnsitz	13 244	-5,2	34 705	-0,8	2,6	48 014	-9,4	134 086	-7,2	2,8
Zusammen	191 075	-8,9	636 560	-12,5	3,3	616 567	-7,6	2 010 907	-7,8	3,3
<b>15 - 19</b>										
Bundesrep. Deutschland	313 167	-6,5	1 003 879	-8,4	3,2	1 016 829	-5,2	3 123 596	-5,3	3,1
Anderer Wohnsitz	25 402	-2,0	67 044	-0,7	2,6	90 745	-7,5	248 926	-7,6	2,7
Zusammen	338 569	-6,1	1 070 923	-8,0	3,2	1 107 574	-5,4	3 372 522	-5,4	3,0
<b>20 - 29</b>										
Bundesrep. Deutschland	714 563	-2,2	2 071 900	-4,8	2,9	2 354 658	-3,3	6 543 065	-3,6	2,8
Anderer Wohnsitz	69 501	2,2	172 410	4,6	2,5	251 052	-4,4	636 460	-4,5	2,5
Zusammen	784 064	-1,8	2 244 310	-4,2	2,9	2 605 710	-3,4	7 179 526	-3,7	2,8
<b>30 - 99</b>										
Bundesrep. Deutschland	3 270 337	2,7	8 743 357	-0,1	2,7	11 228 991	-1,7	28 912 019	-1,9	2,6
Anderer Wohnsitz	408 752	4,4	937 095	7,4	2,3	1 541 506	-0,9	3 606 557	-1,0	2,3
Zusammen	3 679 089	2,9	9 680 452	0,6	2,6	12 770 497	-1,6	32 518 578	-1,8	2,5
<b>100 - 249</b>										
Bundesrep. Deutschland	2 713 777	4,8	8 548 138	1,9	3,1	9 904 860	-0,8	32 047 908	-1,2	3,2
Anderer Wohnsitz	445 020	1,5	963 062	8,4	2,2	1 741 942	0,2	3 785 440	1,1	2,2
Zusammen	3 158 797	4,3	9 511 200	2,5	3,0	11 646 802	-0,6	35 833 348	-1,0	3,1
<b>250 - 499</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 195 259	11,7	3 829 198	5,0	3,2	4 565 855	3,3	14 939 387	0,5	3,3
Anderer Wohnsitz	307 516	-0,6	625 568	4,9	2,0	1 276 083	0,9	2 587 640	2,2	2,0
Zusammen	1 502 775	9,0	4 454 766	5,0	3,0	5 841 938	2,8	17 527 027	0,8	3,0
<b>500 - 999</b>										
Bundesrep. Deutschland	512 659	6,6	1 537 619	-0,2	3,0	1 896 405	-1,5	5 680 788	-4,3	3,0
Anderer Wohnsitz	165 235	8,4	357 302	9,1	2,2	713 182	6,2	1 512 994	3,8	2,1
Zusammen	677 894	7,0	1 894 921	1,4	2,8	2 609 587	0,5	7 193 782	-2,7	2,8
<b>1 000 und mehr</b>										
Bundesrep. Deutschland	240 904	-3,8	853 781	-9,3	3,5	974 905	4,6	3 395 757	-0,1	3,5
Anderer Wohnsitz	86 516	-3,6	235 007	-6,4	2,7	401 206	2,8	1 112 196	1,4	2,8
Zusammen	327 420	-3,8	1 088 788	-8,7	3,3	1 376 111	4,0	4 507 953	0,3	3,3
<b>Betriebe zusammen</b>										
Bundesrep. Deutschland	9 239 181	3,2	27 562 138	-0,4	3,0	32 838 096	-1,0	97 679 303	-1,8	3,0
Anderer Wohnsitz	1 527 249	2,1	3 408 818	5,8	2,2	6 085 257	0,5	13 692 124	0,5	2,3
Insgesamt	10 766 430	3,1	30 970 956	0,3	2,9	38 923 353	-0,8	111 371 430	-1,5	2,9

\*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**1.5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen**

Gemeindegruppe	Mai 2003					Januar - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
<b>Mineral- und Moorbäder</b>										
Bundesrep. Deutschland	565 215	4,4	3 843 682	0,0	6,8	2 127 668	0,7	14 880 985	-2,1	7,0
Anderer Wohnsitz	54 753	0,5	134 913	6,0	2,5	198 886	-2,0	485 271	-4,7	2,4
Zusammen	619 968	4,0	3 978 595	0,2	6,4	2 326 554	0,5	15 366 256	-2,1	6,6
<b>Heilklimatische Kurorte</b>										
Bundesrep. Deutschland	270 244	-1,0	1 332 854	-2,2	4,9	1 112 528	1,3	5 630 401	-0,5	5,1
Anderer Wohnsitz	35 407	-7,5	112 047	0,4	3,2	154 800	-1,2	515 822	-0,2	3,3
Zusammen	305 651	-1,8	1 444 901	-2,0	4,7	1 267 328	1,0	6 146 223	-0,5	4,8
<b>Kneippkurorte</b>										
Bundesrep. Deutschland	180 694	-4,1	917 642	-6,0	5,1	651 511	-4,0	3 590 007	-1,7	5,5
Anderer Wohnsitz	18 629	-3,1	55 565	-6,1	3,0	71 096	-0,3	225 867	-2,7	3,2
Zusammen	199 323	-4,0	973 207	-6,0	4,9	722 607	-3,6	3 815 874	-1,8	5,3
<b>Heilbäder zusammen</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 016 153	1,3	6 094 178	-1,4	6,0	3 891 707	0,1	24 101 393	-1,6	6,2
Anderer Wohnsitz	108 789	-2,9	302 525	1,5	2,8	424 782	-1,4	1 226 960	-2,5	2,9
Zusammen	1 124 942	0,9	6 396 703	-1,3	5,7	4 316 489	-0,1	25 328 353	-1,7	5,9
<b>Seebäder</b>										
Bundesrep. Deutschland	666 690	3,3	3 649 015	-2,4	5,5	1 823 134	6,4	9 708 372	0,8	5,3
Anderer Wohnsitz	10 388	14,6	29 776	11,2	2,9	37 369	31,7	109 958	31,2	2,9
Zusammen	677 078	3,4	3 678 791	-2,3	5,4	1 860 503	6,8	9 818 333	1,1	5,3
<b>Luftkurorte</b>										
Bundesrep. Deutschland	553 487	-6,6	1 986 469	-11,4	3,6	1 960 331	-3,1	7 715 763	-5,3	3,9
Anderer Wohnsitz	53 250	5,6	165 079	3,0	3,1	180 261	3,3	610 650	2,6	3,4
Zusammen	606 737	-5,6	2 151 548	-10,4	3,5	2 140 592	-2,6	8 326 413	-4,8	3,9
<b>Erholungsorte</b>										
Bundesrep. Deutschland	931 479	-1,7	2 960 427	-5,4	3,2	2 939 862	-1,1	9 631 402	-2,0	3,3
Anderer Wohnsitz	70 953	9,4	197 496	4,5	2,8	228 561	4,1	656 255	2,9	2,9
Zusammen	1 002 432	-1,0	3 157 923	-4,9	3,2	3 168 423	-0,8	10 287 657	-1,7	3,2
<b>Sonstige Gemeinden</b>										
Bundesrep. Deutschland	6 071 372	5,4	12 872 049	4,0	2,1	22 223 062	-1,5	46 522 373	-1,8	2,1
Anderer Wohnsitz	1 283 869	1,9	2 713 942	6,5	2,1	5 214 284	0,2	11 088 301	0,3	2,1
Zusammen	7 355 241	4,7	15 585 991	4,5	2,1	27 437 346	-1,2	57 610 674	-1,4	2,1
<b>Gemeindegruppen zusammen</b>										
Bundesrep. Deutschland	9 239 181	3,2	27 562 138	-0,4	3,0	32 838 096	-1,0	97 679 303	-1,8	3,0
Anderer Wohnsitz	1 527 249	2,1	3 408 818	5,8	2,2	6 085 257	0,5	13 692 124	0,5	2,3
Insgesamt	10 766 430	3,1	30 970 956	0,3	2,9	38 923 353	-0,8	111 371 430	-1,5	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**1.6 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen**

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Mai 2003					Januar - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
unter 2 000										
Bundesrep. Deutschland	947 891	-2,7	3 435 931	-4,5	3,6	2 808 725	-0,7	10 293 307	-0,6	3,7
Anderer Wohnsitz	71 054	-0,7	223 159	-4,2	3,1	242 379	-1,1	779 571	-0,4	3,2
Zusammen	1 018 945	-2,5	3 659 090	-4,5	3,6	3 051 104	-0,7	11 072 878	-0,6	3,6
2 000 - 5000										
Bundesrep. Deutschland	1 212 814	-2,6	4 711 208	-5,5	3,9	4 016 564	-1,4	16 236 288	-2,3	4,0
Anderer Wohnsitz	110 823	-2,0	253 681	1,0	2,3	396 334	0,1	925 576	2,1	2,3
Zusammen	1 323 637	-2,6	4 964 889	-5,2	3,8	4 412 898	-1,3	17 161 864	-2,1	3,9
5 000 - 10 000										
Bundesrep. Deutschland	1 350 918	2,4	5 173 703	-2,0	3,8	4 560 563	0,8	17 727 406	-1,3	3,9
Anderer Wohnsitz	120 274	-4,1	324 072	0,9	2,7	441 303	-2,8	1 212 072	-2,9	2,7
Zusammen	1 471 192	1,8	5 497 775	-1,9	3,7	5 001 866	0,5	18 939 481	-1,4	3,8
10 000 - 20 000										
Bundesrep. Deutschland	1 217 292	1,7	4 236 053	-1,3	3,5	4 339 960	-1,7	15 948 045	-2,2	3,7
Anderer Wohnsitz	150 959	-4,6	331 150	-1,4	2,2	565 548	-0,3	1 277 819	0,3	2,3
Zusammen	1 368 251	0,9	4 567 203	-1,3	3,3	4 905 508	-1,5	17 225 864	-2,0	3,5
20 000 - 50 000										
Bundesrep. Deutschland	1 315 424	4,4	3 514 516	2,2	2,7	4 723 585	-1,9	12 898 706	-2,1	2,7
Anderer Wohnsitz	173 062	5,4	375 771	12,0	2,2	668 703	4,0	1 484 557	4,0	2,2
Zusammen	1 488 486	4,5	3 890 287	3,1	2,6	5 392 288	-1,2	14 383 263	-1,5	2,7
50 000 - 100 000										
Bundesrep. Deutschland	584 373	6,4	1 373 172	2,3	2,3	2 099 941	-1,7	4 890 644	-3,8	2,3
Anderer Wohnsitz	102 405	10,5	210 632	11,1	2,1	378 830	2,4	800 523	-1,3	2,1
Zusammen	686 778	7,0	1 583 804	3,4	2,3	2 478 771	-1,1	5 691 167	-3,4	2,3
100 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	2 610 469	8,5	5 117 555	8,2	2,0	10 288 758	-0,7	19 684 907	-1,5	1,9
Anderer Wohnsitz	798 672	3,6	1 690 353	8,7	2,1	3 392 160	0,3	7 212 006	0,5	2,1
Zusammen	3 409 141	7,3	6 807 908	8,4	2,0	13 680 918	-0,5	26 896 913	-0,9	2,0
Gemeinden zusammen										
Bundesrep. Deutschland	9 239 181	3,2	27 562 138	-0,4	3,0	32 838 096	-1,0	97 679 303	-1,8	3,0
Anderer Wohnsitz	1 527 249	2,1	3 408 818	5,8	2,2	6 085 257	0,5	13 692 124	0,5	2,3
Insgesamt	10 766 430	3,1	30 970 956	0,3	2,9	38 923 353	-0,8	111 371 430	-1,5	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte



**1.7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach ausgewählten Herkunftsländern**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Mai 2003						Januar - Mai 2003					
	Ankünfte		Übernachtungen		Anteil 1)	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		Anteil 1)	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat			insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
Bundesrep. Deutschland	9 239 181	3,2	27 562 138	-0,4	89,0	3,0	32 838 096	-1,0	97 679 303	-1,8	87,7	3,0
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	9 969	12,9	25 148	11,6	0,7	2,5	45 920	20,4	116 219	9,8	0,8	2,5
Belgien	64 129	4,4	149 991	8,0	4,4	2,3	242 500	4,4	563 863	8,2	4,1	2,3
Dänemark	56 461	7,2	115 488	10,4	3,4	2,0	208 297	0,6	427 581	5,1	3,1	2,1
Finnland	15 772	12,1	33 140	16,2	1,0	2,1	60 792	4,7	127 508	3,1	0,9	2,1
Frankreich	81 991	13,0	161 538	15,3	4,7	2,0	335 276	4,0	670 230	4,3	4,9	2,0
Griechenland	8 827	13,2	24 185	6,7	0,7	2,7	43 352	3,2	117 267	-2,2	0,9	2,7
Vereinigtes Königreich	137 307	3,2	288 715	7,5	8,5	2,1	563 542	-1,7	1 170 850	-2,6	8,6	2,1
Irland, Republik	5 329	8,7	11 859	1,1	0,3	2,2	25 576	4,4	59 393	-3,0	0,4	2,3
Island	1 686	-8,4	3 384	6,5	0,1	2,0	7 349	2,7	16 093	6,6	0,1	2,2
Italien	86 180	23,7	184 834	34,3	5,4	2,1	391 726	5,5	868 669	6,1	6,3	2,2
Luxemburg	12 538	15,0	33 481	15,3	1,0	2,7	45 072	16,1	122 701	15,6	0,9	2,7
Niederlande	195 166	1,0	502 792	-1,9	14,7	2,6	786 444	1,0	2 000 449	0,8	14,6	2,5
Norwegen	19 394	1,7	35 061	3,3	1,0	1,8	75 080	-3,4	138 561	-3,2	1,0	1,8
Österreich	85 444	10,9	178 662	14,3	5,2	2,1	304 368	3,4	637 666	4,2	4,7	2,1
Polen	29 830	9,5	73 131	-1,3	2,1	2,5	130 863	1,6	326 861	-4,2	2,4	2,5
Portugal	6 961	27,1	16 055	9,1	0,5	2,3	31 105	5,6	76 734	-6,5	0,6	2,5
Rußland	24 598	13,5	70 909	20,7	2,1	2,9	107 177	0,9	305 225	2,5	2,2	2,8
Schweden	72 216	6,0	127 021	13,2	3,7	1,8	231 778	2,2	408 593	3,7	3,0	1,8
Schweiz	122 424	12,2	252 786	12,8	7,4	2,1	403 361	5,1	830 943	5,5	6,1	2,1
Spanien	34 946	10,6	79 246	16,2	2,3	2,3	156 134	4,9	355 119	2,6	2,6	2,3
Tschechische Republik	20 041	15,9	48 750	16,8	1,4	2,4	85 134	8,2	209 927	6,8	1,5	2,5
Türkei	11 646	30,8	29 280	41,2	0,9	2,5	57 487	17,1	145 993	17,3	1,1	2,5
Ungarn	13 378	6,2	32 183	11,3	0,9	2,4	58 272	3,0	144 066	2,8	1,1	2,5
Sonstige europ. Länder	30 165	7,1	74 571	7,4	2,2	2,5	141 210	4,5	347 055	4,4	2,5	2,5
Zusammen	1 146 398	8,4	2 552 210	9,9	74,9	2,2	4 537 815	2,9	10 187 566	2,8	74,4	2,2
Afrika												
Republik Südafrika	3 225	-28,4	9 741	3,7	0,3	3,0	13 319	-17,0	38 391	3,2	0,3	2,9
Sonstige afrik. Länder	9 266	19,5	25 341	24,7	0,7	2,7	40 494	10,6	110 592	4,6	0,8	2,7
Zusammen	12 491	1,9	35 082	18,0	1,0	2,8	53 813	2,2	148 983	4,2	1,1	2,8
Asien												
Arabische Golfstaaten	10 182	30,3	26 329	27,8	0,8	2,6	43 776	10,5	111 509	5,4	0,8	2,5
China VR u. Hongkong	9 888	-52,2	26 947	-34,0	0,8	2,7	82 016	-11,2	200 656	-8,0	1,5	2,4
Israel	9 367	22,8	23 319	19,1	0,7	2,5	36 198	-5,1	87 998	-7,4	0,6	2,4
Japan	44 280	-39,4	83 730	-26,2	2,5	1,9	198 740	-19,8	385 038	-12,7	2,8	1,9
Südkorea	7 089	-9,4	15 398	0,0	0,5	2,2	33 097	-3,5	76 705	-4,4	0,6	2,3
Taiwan	2 550	-41,6	6 258	-24,7	0,2	2,5	20 185	3,2	49 155	-0,7	0,4	2,4
Sonstige asiat. Länder	28 543	-19,4	73 095	3,8	2,1	2,6	119 171	-9,2	304 781	-2,5	2,2	2,6
Zusammen	111 899	-28,6	255 076	-11,6	7,5	2,3	533 183	-11,6	1 215 842	-6,7	8,9	2,3
Amerika												
Kanada	16 601	-5,0	36 439	-1,3	1,1	2,2	57 330	-2,5	130 418	-1,1	1,0	2,3
USA	154 357	-10,5	341 340	-9,5	10,0	2,2	572 169	-7,2	1 299 753	-9,2	9,5	2,3
Mittelamerika und Karibik	4 591	3,3	11 971	19,4	0,4	2,6	17 739	-9,9	45 538	-9,3	0,3	2,6
Brasilien	6 223	-21,5	17 083	-9,3	0,5	2,7	24 639	-12,3	66 404	-10,7	0,5	2,7
Sonst. südamer. Länder	7 091	5,6	16 877	8,3	0,5	2,4	26 842	-3,6	67 277	-5,9	0,5	2,5
Zusammen	188 863	-9,7	423 710	-7,6	12,4	2,2	698 719	-7,0	1 609 390	-8,5	11,8	2,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	14 241	7,9	29 513	13,5	0,9	2,1	49 583	0,8	105 866	0,0	0,8	2,1
Ohne Angabe	53 357	12,5	113 227	18,6	3,3	2,1	212 144	10,8	424 477	3,5	3,1	2,0
Ausland zusammen	1 527 249	2,1	3 408 818	5,8	11,0	2,2	6 085 257	0,5	13 692 124	0,5	12,3	2,3
Ankünfte/Übern. Insg.	10 766 430	3,1	30 970 956	0,3	100	2,9	38 923 353	-0,8	111 371 430	-1,5	100	2,9

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet;  
sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.

2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

## 2.1 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Ländern

Land	Mai 2003										Jan. - Mai 2003	
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt 1)	darunter			ins- gesamt 4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betten/ Schlafgelegenheiten												
Anzahl		%		Anzahl		%						
Baden-Württemberg	6 911	6 591	95,4	-2,1	308 834	288 419	93,4	-0,9	38,0	41,0	29,2	32,9
Bayern	14 150	14 010	99,0	-0,7	588 304	556 037	94,5	-0,2	35,2	37,5	28,3	30,8
Berlin	561	561	100,0	0,7	70 331	68 912	98,0	3,5	54,1	55,2	39,6	40,6
Brandenburg	1 521	1 483	97,5	0,3	80 904	76 973	95,1	-0,2	37,8	39,9	23,5	27,3
Bremen	85	85	100,0	-2,3	8 924	8 797	98,6	0,1	46,5	47,2	36,2	36,6
Hamburg 7)												
Hessen	3 420	3 257	95,2	-3,1	209 345	193 554	92,5	5,3	34,5	37,5	30,9	35,1
Mecklenburg-Vorpommern	2 672	2 620	98,1	0,5	169 816	162 351	95,6	1,0	41,5	44,1	23,8	28,5
Niedersachsen	6 258	6 191	98,9	0,5	284 703	268 638	94,4	0,5	38,5	40,9	25,9	30,2
Nordrhein-Westfalen	5 419	5 353	98,8	-1,6	289 562	282 650	97,6	2,9	37,3	38,3	32,8	34,3
Rheinland-Pfalz	3 731	3 726	99,9	0,4	159 240	156 019	98,0	0,2	36,2	36,9	24,8	26,6
Saarland	275	275	100,0	-8,9	14 838	14 422	97,2	-2,7	41,3	42,4	32,1	33,9
Sachsen	2 121	2 073	97,7	-2,8	114 695	110 800	96,6	-1,5	41,5	43,1	29,3	32,5
Sachsen-Anhalt	1 066	1 038	97,4	-2,1	53 523	51 231	95,7	-1,9	34,7	36,2	23,9	25,8
Schleswig-Holstein	4 761	4 720	99,1	-0,7	187 890	172 979	92,1	0,5	36,4	39,9	21,0	28,0
Thüringen	1 548	1 414	91,3	-2,0	75 670	68 958	91,1	-2,2	36,7	40,4	26,7	30,4
Bundesgebiet insgesamt 8)	54 785	53 668	98,0	-1,0	2 652 040	2 510 575	94,7	0,7	37,7	40,0	28,0	31,5

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an allen Betrieben bzw. Betten/Schlafgelegenheiten.-

4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/mögliche Bettentage) x 100.- 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.- 7) Für Hamburg lagen bis zum Redaktionsschluss keine Ergebnisse vor.- 8) Einschließlich geschätztem Ergebnis für Hamburg.

### 2.2.1 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe	Mai 2003										Jan. - Mai 2003	
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt 1)	darunter			ins- gesamt 4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betriebsart												
	Anzahl		%		Anzahl				%			
Mineral- und Moorbäder												
Hotels	860	837	97,3	-0,1	67 077	58 992	87,9	0,0	39,7	45,2	28,9	33,2
Gasthöfe	338	323	95,6	-4,2	7 318	6 795	92,9	-3,8	29,9	32,2	19,1	21,6
Pensionen	698	674	96,6	-3,4	21 030	19 776	94,0	-0,4	43,5	46,4	25,4	30,9
Hotels garnis	871	854	98,0	-3,4	23 760	22 668	95,4	-0,2	43,3	45,5	26,1	29,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 767	2 688	97,1	-2,5	119 185	108 231	90,8	-0,4	40,5	44,7	27,2	31,3
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	122	120	98,4	1,7	9 685	9 322	96,3	0,9	41,7	43,7	31,8	35,8
Ferienzentren	4	3	75,0	0,0	1 541	1 115	72,4	-0,6	21,5	29,7	18,1	23,1
Ferienhäuser, -wohnungen	600	595	99,2	-1,5	17 728	17 072	96,3	-2,9	45,8	47,6	26,9	28,6
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnL.Einr.	50	48	96,0	0,0	4 829	4 756	98,5	1,6	39,8	40,4	23,3	27,8
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	776	766	98,7	-0,9	33 783	32 265	95,5	-1,1	42,7	44,8	27,4	30,3
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	487	474	97,3	-2,9	85 851	83 140	96,8	-1,4	76,5	79,0	70,0	73,3
Betriebe zusammen	4 030	3 928	97,5	-2,2	238 819	223 636	93,6	-0,9	53,7	57,5	42,7	47,2
Heilklimatische Kurorte												
Hotels	453	443	97,8	2,5	32 543	31 084	95,5	1,1	39,9	41,8	34,8	37,1
Gasthöfe	282	274	97,2	-3,2	7 234	6 857	94,8	-2,8	26,3	27,9	19,3	21,1
Pensionen	446	437	98,0	-1,6	12 175	11 426	93,8	-2,9	39,6	42,4	29,4	32,1
Hotels garnis	842	824	97,9	-5,0	16 027	15 252	95,2	-3,6	29,2	30,7	22,9	24,4
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 023	1 978	97,8	-2,4	67 979	64 619	95,1	-1,2	35,8	37,8	29,4	31,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	147	143	97,3	-1,4	10 857	10 371	95,5	-1,5	41,0	42,9	34,9	37,6
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen	981	970	98,9	-2,4	26650	25671	96,3	-2	22,4	23,3	23,8	24,8
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnL.Einr.	94	82	87,2	-6,8	7096	5649	79,6	-9,2	27,8	35,0	20,0	25,9
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 224	1 197	97,8	-2,6	46 237	43 321	93,7	-2,8	28,4	30,3	26,6	28,8
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	90	86	95,6	2,4	11 953	11 438	95,7	1,3	76,3	79,7	69,9	74,0
Betriebe zusammen	3 337	3 261	97,7	-2,3	126 169	119 378	94,6	-1,5	36,9	39,1	32,2	34,6
Kneippkurorte												
Hotels	412	403	97,8	2,8	23 659	22 262	94,1	0,2	38,4	40,9	29,2	32,5
Gasthöfe	223	216	96,9	-2,7	4 875	4 470	91,7	-3,9	24,7	27,4	18,7	21,4
Pensionen	270	264	97,8	3,5	7123	6483	91,0	-3,5	34,2	38,1	22,7	26,4
Hotels garnis	212	206	97,2	-19,5	4 567	4 266	93,4	-20,6	28,0	30,1	17,5	20,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 117	1 089	97,5	-3,2	40 224	37 481	93,2	-3,8	34,8	37,6	25,5	28,9
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	76	76	100,0	-1,3	5 299	5 204	98,2	-0,6	40,0	41,3	32,1	34,2
Ferienhäuser, -wohnungen	280	279	99,6	-2,8	8 260	7 750	93,8	-3,1	19,3	20,6	18,9	20,7
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnL.Einr.	46	43	93,5	-4,4	4 463	3 941	88,3	-4,8	41,4	46,9	22,5	26,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	402	398	99,0	-2,7	18 022	16 895	93,7	-2,7	30,9	33,1	23,7	26,2
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	124	119	96,0	-2,5	17 749	16 709	94,1	-1,6	66,6	70,8	61,0	65,2
Betriebe zusammen	1 643	1 606	97,7	-3,0	75 995	71 085	93,5	-3,0	41,3	44,3	33,4	37,1

1 Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an allen Betrieben bzw. Betten/Schlafgelegenheiten.-

4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Über-  
nachtungen/mögliche Bettentage) x 100.- 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

## 2.2.2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe	Mai 2003										Jan. - Mai 2003	
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt 1)	darunter			ins- gesamt 4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betriebsart	Anzahl		%		Anzahl		%					
Heilbäder zusammen												
Hotels	1 725	1 683	97,6	1,3	123 279	112 338	91,1	0,3	39,5	43,4	30,5	34,2
Gasthöfe	843	813	96,4	-3,4	19 427	18 122	93,3	-3,4	27,3	29,4	19,1	21,4
Pensionen	1 414	1 375	97,2	-1,6	40 328	37 685	93,4	-1,7	40,7	43,8	26,2	30,5
Hotels garnis	1 925	1 884	97,9	-6,1	44 354	42 186	95,1	-3,9	36,6	38,6	24,1	26,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	5 907	5 755	97,4	-2,6	227 388	210 331	92,5	-1,2	38,1	41,3	27,5	30,9
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	345	339	98,3	-0,3	25 841	24 897	96,3	-0,4	41,0	42,9	33,2	36,2
Ferienzentren	6	5	83,3	0,0	3 175	2 745	86,5	-0,4	33,5	38,7	31,7	36,5
Ferienhäuser, -wohnungen	1 861	1 844	99,1	-2,2	52 638	50 493	95,9	-2,5	29,8	31,1	24,1	25,5
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnL.Eintr.	190	173	91,1	-4,4	16 388	14 346	87,5	-4,6	35,0	40,0	21,7	26,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 402	2 361	98,3	-2,1	98 042	92 481	94,3	-2,2	33,8	35,9	26,3	28,8
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	701	679	96,9	-2,2	115 553	111 287	96,3	-1,2	75,0	77,8	68,6	72,1
Betriebe zusammen	9 010	8 795	97,6	-2,4	440 983	414 099	93,9	-1,4	46,8	49,9	38,1	41,8
Seebäder												
Hotels	470	466	99,1	-0,6	44 369	42 447	95,7	-0,5	53,3	55,7	32,0	38,2
Gasthöfe	180	177	98,3	-4,3	5 469	5 174	94,6	-5,6	42,1	46,0	19,4	27,0
Pensionen	306	301	98,4	-1,6	9 190	8 659	94,2	-3,7	41,6	44,4	18,7	26,3
Hotels garnis	807	799	99,0	-2,7	22 981	21 132	92,0	-3,9	42,1	46,5	19,2	28,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 763	1 743	98,9	-2,1	82 009	77 412	94,4	-2,2	48,1	51,3	26,1	33,8
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	239	234	97,9	-0,8	30 268	26 927	89,0	-4,5	43,7	50,3	21,8	37,1
Ferienzentren	11	11	100,0	0,0	16 314	16 191	99,2	5,7	42,4	42,7	29,3	33,3
Ferienhäuser, -wohnungen	3 991	3 969	99,4	0,1	133 841	126 663	94,6	2,4	30,1	32,0	14,1	17,4
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnL.Eintr.	39	39	100,0	11,4	5 803	5 639	97,2	3,4	54,7	56,4	22,9	29,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	4 280	4 253	99,4	0,1	186 226	175 420	94,2	1,6	34,1	36,5	17,0	21,9
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	108	106	98,1	1,0	18 886	18 002	95,3	1,6	83,0	87,1	65,4	72,3
Betriebe zusammen	6 151	6 102	99,2	-0,5	287 121	270 834	94,3	0,5	41,3	44,1	22,7	29,0
Luftkurorte												
Hotels	1 043	1 019	97,7	-0,2	62 753	59 248	94,4	-1,7	34,7	36,9	25,7	28,2
Gasthöfe	927	887	95,7	-3,1	23 260	21 739	93,5	-0,8	23,2	25,1	14,7	16,6
Pensionen	586	570	97,3	-0,5	13 860	13 104	94,5	-2,5	27,6	29,5	18,6	21,3
Hotels garnis	950	934	98,3	-5,8	19 691	18 787	95,4	-4,5	24,7	26,7	19,0	21,4
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 506	3 410	97,3	-2,6	119 564	112 878	94,4	-2,1	30,0	32,1	21,6	24,1
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	278	275	98,9	-0,4	20 796	20 140	96,8	0,6	35,8	37,9	31,0	33,5
Ferienzentren	11	11	100,0	0,0	7 337	7 235	98,6	-1,4	53,6	54,3	51,8	56,1
Ferienhäuser, -wohnungen	1 161	1 148	98,9	-1,5	42 430	40 688	95,9	-1,5	19,2	20,4	18,2	19,7
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnL.Eintr.	210	205	97,6	-1,9	14 569	14 032	96,3	-1,6	35,0	36,7	22,3	24,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 660	1 639	98,7	-1,4	85 132	82 095	96,4	-1,0	28,9	30,5	24,9	27,0
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	84	80	95,2	-5,9	12 785	12 421	97,2	-3,6	69,6	71,6	63,0	65,6
Betriebe zusammen	5 250	5 129	97,7	-2,2	217 481	207 394	95,4	-1,8	31,9	33,9	25,4	27,9

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an allen Betrieben bzw. Betten/Schlafgelegenheiten.-  
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Über-  
nachtungen/mögliche Bettentage) x 100.- 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

### 2.2.3 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe	Mai 2003										Jan. - Mai 2003	
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt 1)	darunter			ins- gesamt4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betriebsart	Anzahl		%		Anzahl		%					
Erholungsorte												
Hotels	1 491	1 459	97,9	0,2	87 163	82 980	95,2	1,2	36,5	38,5	24,5	27,3
Gasthöfe	1 831	1 786	97,5	-2,4	44 444	42 119	94,8	-2,7	26,4	28,0	15,4	17,6
Pensionen	779	765	98,2	-1,3	18 750	17 699	94,4	-2,4	30,2	32,3	18,0	21,5
Hotels garnis	832	815	98,0	-4,5	18 957	18 126	95,6	-2,6	30,2	31,7	17,8	21,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 933	4 825	97,8	-1,8	169 314	160 924	95,0	-0,7	32,4	34,3	20,6	23,6
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	425	415	97,6	-0,7	33 202	30 359	91,4	-3,1	36,2	39,9	27,5	32,6
Ferienzentren	19	19	100,0	0,0	14 637	14 105	96,4	-3,6	40,3	41,8	25,4	32,7
Ferienhäuser, -wohnungen	1 788	1 770	99,0	1,4	55 188	52 389	94,9	2,0	21,7	23,1	13,6	16,4
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	264	260	98,5	0,0	19 224	18 515	96,3	-0,4	38,1	40,2	22,3	25,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 496	2 464	98,7	0,9	122 251	115 368	94,4	-0,5	30,4	32,6	20,2	24,2
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	83	82	98,8	0,0	13 018	12 780	98,2	1,7	74,8	76,2	65,9	69,4
Betriebe zusammen	7 512	7 371	98,1	-0,9	304 583	289 072	94,9	-0,5	33,4	35,5	22,4	26,0
Sonstige Gemeinden												
Hotels	8 603	8 438	98,1	-0,4	671 463	636 580	94,8	0,3	38,0	40,1	29,3	31,5
Gasthöfe	6 682	6 496	97,2	-2,4	163 435	154 669	94,6	7,3	22,7	24,1	17,0	19,0
Pensionen	2 348	2 291	97,6	-1,2	56 250	53 326	94,8	-3,0	28,9	30,6	20,3	23,1
Hotels garnis	4 650	4 574	98,4	0,1	226 946	215 050	94,8	5,3	37,1	39,3	30,5	32,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	22 283	21 799	97,8	-1,0	1 118 094	1 059 625	94,8	2,1	35,1	37,1	27,4	29,7
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	1 438	1 410	98,1	1,2	111 855	105 469	94,3	-0,7	36,8	39,4	28,7	33,1
Ferienzentren	42	41	97,6	5,1	17 840	17 663	99,0	1,2	43,3	43,7	42,6	44,4
Ferienhäuser, -wohnungen	2 048	1 998	97,6	4,3	58 849	54 955	93,4	4,0	22,5	24,4	12,6	16,5
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	927	902	97,3	3,7	76 592	73 107	95,4	4,6	43,1	45,5	25,4	29,1
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	4 455	4 351	97,7	3,2	265 136	251 194	94,7	1,9	35,9	38,2	25,1	29,5
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	124	121	97,6	-4,0	18 642	18 357	98,5	-2,3	80,6	82,2	76,1	79,4
Betriebe zusammen	26 862	26 271	97,8	-0,3	1 401 872	1 329 176	94,8	2,0	35,9	38,0	27,6	30,3
Gemeindegruppen zusammen												
Hotels	13 332	13 065	98,0	-0,1	989 027	933 593	94,4	0,2	38,5	40,9	28,9	31,5
Gasthöfe	10 463	10 159	97,1	-2,6	256 035	241 823	94,4	3,5	24,2	25,7	16,7	18,9
Pensionen	5 433	5 302	97,6	-1,2	138 378	130 473	94,3	-2,5	33,2	35,5	21,4	25,0
Hotels garnis	9 164	9 006	98,3	-2,5	332 929	315 281	94,7	2,2	36,3	38,5	27,4	30,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	38 392	37 532	97,8	-1,5	1 716 369	1 621 170	94,5	0,9	35,5	37,7	26,2	29,0
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 725	2 673	98,1	0,4	221 962	207 792	93,6	-1,4	38,1	41,2	28,3	33,8
Ferienzentren	89	87	97,8	2,4	59 303	57 939	97,7	0,8	43,0	44,1	35,2	39,9
Ferienhäuser, -wohnungen	10 849	10 729	98,9	0,5	342 946	325 188	94,8	1,3	26,0	27,7	15,8	18,8
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	1 630	1 579	96,9	1,5	132 576	125 639	94,8	2,0	41,0	43,6	24,0	27,8
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	15 293	15 068	98,5	0,6	756 787	716 558	94,7	0,6	33,5	35,7	22,5	26,5
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	1 100	1 068	97,1	-2,2	178 884	172 847	96,6	-1,0	76,0	78,7	68,5	72,3
Betriebe insgesamt	54 785	53 668	98,0	-1,0	2 652 040	2 510 575	94,7	0,7	37,7	40,0	28,0	31,5

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an allen Betrieben bzw. Betten/Schlafgelegenheiten.-

4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Über-  
nachtungen/mögliche Bettentage) x 100.- 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.



### 2.3.1 Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Kapazitätsauslastung nach Ländern und Betriebsarten

Land	Mai 2003										Jan. - Mai 2003	
	Betriebe				Gästezimmer				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			aller 3)	der ange- botenen 4)	aller 3)	der ange- botenen 4)
		geöffnete 1) Betriebe				angebotene Gäste- zimmer						
		zusammen	Anteil 2)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 2)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betriebsart	Anzahl		%		Anzahl		%					
Baden-Württemberg												
Hotels	1 779	1 703	95,7	0,7	67 134	63 846	95,1	X	50,0	52,8	39,0	42,3
Gasthöfe	2 121	1 991	93,9	-2,9	26 338	24 395	92,6	X	30,3	32,9	21,0	24,0
Pensionen	464	440	94,8	-1,8	7 968	7 525	94,4	X	42,6	45,4	30,1	34,9
Hotels garnis	1 188	1 136	95,6	-4,0	21 418	20 374	95,1	X	43,0	45,4	34,0	38,0
Betriebe zusammen	5 552	5 270	94,9	-1,9	122 858	116 140	94,5	X	44,1	46,9	33,7	37,3
Bayern												
Hotels	1 963	1 952	99,4	1,2	102 450	93 778	91,5	X	43,1	47,2	36,1	39,5
Gasthöfe	3 418	3 384	99,0	-2,1	51 057	47 837	93,7	X	28,0	30,0	20,3	22,2
Pensionen	1 315	1 305	99,2	4,7	22 061	20 875	94,6	X	35,6	37,9	26,8	29,0
Hotels garnis	3 353	3 324	99,1	-4,0	53 304	50 724	95,2	X	40,7	43,1	32,2	34,7
Betriebe zusammen	10 049	9 965	99,2	-1,3	228 872	213 214	93,2	X	38,4	41,5	30,8	33,5
Berlin												
Hotels	130	130	100,0	-21,2	20 516	20 464	99,7	X	72,2	72,4	55,7	55,9
Gasthöfe	27	27	100,0	28,6	833	822	98,7	X	65,6	66,5	47,4	48,2
Pensionen	21	21	100,0	-59,6	726	713	98,2	X	75,1	76,5	54,4	54,8
Hotels garnis	298	298	100,0	13,7	10 128	9 951	98,3	X	66,5	67,6	50,0	50,8
Betriebe zusammen	476	476	100,0	-4,8	32 203	31 950	99,2	X	70,3	70,9	53,6	54,1
Brandenburg												
Hotels	487	482	99,0	-2,6	17 295	16 945	98,0	X	48,9	49,9	30,6	32,3
Gasthöfe	235	234	99,6	-0,8	2 361	2 331	98,7	X	31,8	32,3	19,7	22,0
Pensionen	257	249	96,9	-0,8	2 394	2 300	96,1	X	35,3	37,0	22,3	25,3
Hotels garnis	119	117	98,3	-0,8	2 642	2 572	97,4	X	45,4	46,8	31,4	32,9
Betriebe zusammen	1 098	1 082	98,5	-1,6	24 692	24 148	97,8	X	45,5	46,6	28,9	30,8
Bremen												
Hotels	40	40	100,0	5,3	3 566	3 492	97,9	X	65,2	66,6	52,1	53,1
Gasthöfe	8	8	100,0	33,3	168	168	100,0	X	25,7	25,7	21,0	21,0
Pensionen	3	3	100,0	-25,0	42	42	100,0	X	38,9	38,9	31,9	31,9
Hotels garnis	30	30	100,0	-11,8	974	963	98,9	X	68,8	69,5	56,6	57,3
Betriebe zusammen	81	81	100,0	-1,2	4 750	4 665	98,2	X	64,3	65,5	51,7	52,6
Hamburg												
Hotels												
Gasthöfe												
Pensionen												
Hotels garnis												
Betriebe zusammen												
Hessen												
Hotels	1 060	1 027	96,9	-0,5	49 049	48 011	97,9	X	44,9	45,9	39,5	41,4
Gasthöfe	735	691	94,0	-4,3	8 200	7 724	94,2	X	26,3	28,1	19,5	22,8
Pensionen	388	354	91,2	-8,8	5 154	4 671	90,6	X	34,6	38,8	22,2	28,5
Hotels garnis	631	613	97,1	-3,8	15 404	15 037	97,6	X	42,6	44,0	39,0	41,0
Betriebe zusammen	2 814	2 685	95,4	-3,4	77 807	75 443	97,0	X	41,8	43,3	36,1	38,8
Mecklenburg-Vorpommern												
Hotels	537	526	98,0	1,5	24 263	23 244	95,8	X	62,3	65,2	37,3	41,8
Gasthöfe	266	259	97,4	-4,8	3 793	3 551	93,6	X	42,6	46,3	21,9	27,4
Pensionen	238	229	96,2	0,9	3 287	2 984	90,8	X	41,0	45,9	20,3	27,1
Hotels garnis	266	261	98,1	-2,6	4 396	4 160	94,6	X	50,0	54,7	25,3	32,4
Betriebe zusammen	1 307	1 275	97,6	-0,8	35 739	33 939	95,0	X	56,8	60,3	32,6	38,1
Niedersachsen												
Hotels	1 220	1 203	98,6	1,9	44 791	42 314	94,5	X	40,8	43,2	30,5	32,9
Gasthöfe	970	953	98,2	-0,1	12 104	11 534	95,3	X	29,8	31,5	19,7	21,9
Pensionen	542	536	98,9	0,0	8 991	8 427	93,7	X	42,3	45,5	24,8	29,6
Hotels garnis	925	917	99,1	0,8	17 820	16 321	91,6	X	36,9	40,3	23,9	28,6
Betriebe zusammen	3 657	3 609	98,7	0,8	83 706	78 596	93,9	X	38,5	41,2	26,9	30,1
Nordrhein-Westfalen												
Hotels	2 295	2 267	98,8	0,3	76 789	75 483	98,3	X	45,2	46,1	41,0	42,1
Gasthöfe	621	617	99,4	-3,0	6 050	5 866	97,0	X	23,3	24,2	20,3	21,3
Pensionen	573	564	98,4	-5,1	7 356	7 162	97,4	X	42,8	44,1	30,1	33,4
Hotels garnis	963	944	98,0	-2,2	29 927	29 255	97,8	X	38,8	39,8	40,1	41,3
Betriebe zusammen	4 452	4 392	98,7	-1,4	120 122	117 766	98,0	X	42,4	43,3	39,1	40,4

1) Ganz oder teilweise geöffnet.- 2) Anteil am insgesamt.- 3) (Zahl der in der Berichtsperiode belegten Gästezimmer / (Zahl der Gästezimmer insgesamt x Kalendertage)) x 100.- 4) (Zahl der in der Berichtsperiode belegten Gästezimmer / (Zahl der angebotenen Gästezimmer x geöffnete Tage)) x 100.

### 2.3.2 Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Kapazitätsauslastung nach Ländern und Betriebsarten

Land	Mai 2003										Jan. - Mai 2003	
	Betriebe				Gästezimmer			durchschnittliche Auslastung				
	ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter		aller 3)	der ange- botenen 4)	aller 3)	der ange- botenen 4)	
		geöffnete 1) Betriebe				angebotene Gäste- zimmer						
		zusammen	Anteil 2)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 2)					Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat
Betriebsart	Anzahl		%		Anzahl		%					
Rheinland-Pfalz												
Hotels	1 423	1 423	100,0	0,4	38 671	38 036	98,4	X	36,5	37,1	25,5	26,7
Gasthöfe	654	652	99,7	-4,5	6 603	6 448	97,7	X	27,5	28,1	15,6	17,9
Pensionen	631	629	99,7	1,8	5 829	5 674	97,3	X	31,8	32,7	17,0	20,0
Hotels garnis	320	320	100,0	-2,7	5 336	5 245	98,3	X	38,4	39,1	25,0	27,4
Betriebe zusammen	3 028	3 024	99,9	-0,8	56 439	55 403	98,2	X	35,2	35,8	23,4	25,2
Saarland												
Hotels	132	132	100,0	-1,5	3 461	3 448	99,6	X	49,5	49,7	38,6	38,9
Gasthöfe	39	39	100,0	-17,0	498	494	99,2	X	36,1	36,4	21,0	21,4
Pensionen	23	23	100,0	-8,0	403	403	100,0	X	31,2	31,2	23,6	23,7
Hotels garnis	26	26	100,0	-27,8	669	664	99,3	X	49,2	49,6	37,2	37,3
Betriebe zusammen	220	220	100,0	-9,1	5 031	5 009	99,6	X	46,7	46,9	35,3	35,6
Sachsen												
Hotels	688	676	98,3	-1,9	30 613	29 591	96,7	X	50,1	51,9	34,8	37,3
Gasthöfe	561	549	97,9	-4,5	5 703	5 538	97,1	X	30,9	31,8	20,8	22,8
Pensionen	358	348	97,2	-1,7	3 393	3 278	96,6	X	36,4	37,9	25,5	28,1
Hotels garnis	125	125	100,0	-2,3	4 660	4 625	99,2	X	51,0	51,4	36,6	37,4
Betriebe zusammen	1 732	1 698	98,0	-2,7	44 369	43 032	97,0	X	46,7	48,2	32,4	34,8
Sachsen-Anhalt												
Hotels	436	417	95,6	-1,7	14 891	14 131	94,9	X	41,3	43,5	28,7	30,5
Gasthöfe	122	119	97,5	-5,6	1 094	1 059	96,8	X	31,1	32,2	20,5	22,0
Pensionen	197	197	100,0	-2,0	2 016	1 968	97,6	X	37,5	38,5	25,7	27,3
Hotels garnis	100	98	98,0	1,0	2 434	2 386	98,0	X	37,7	38,6	26,6	27,6
Betriebe zusammen	855	831	97,2	-2,0	20 435	19 544	95,6	X	39,9	41,8	27,7	29,4
Schleswig-Holstein												
Hotels	575	570	99,1	-2,2	17 844	17 076	95,7	X	52,4	54,8	32,4	36,7
Gasthöfe	177	174	98,3	-0,6	2 126	1 998	94,0	X	30,7	33,0	19,7	22,6
Pensionen	201	197	98,0	-6,2	2 527	2 386	94,4	X	38,3	41,1	17,8	25,5
Hotels garnis	603	596	98,8	-2,3	9 934	9 103	91,6	X	44,7	49,2	25,0	33,3
Betriebe zusammen	1 556	1 537	98,8	-2,6	32 431	30 563	94,2	X	47,5	50,7	28,1	34,0
Thüringen												
Hotels	455	408	89,7	-3,3	18 708	17 049	91,1	X	46,3	50,9	33,8	37,3
Gasthöfe	500	456	91,2	-1,3	5 009	4 424	88,3	X	27,2	30,9	18,2	21,2
Pensionen	210	198	94,3	-5,3	2 113	1 962	92,9	X	33,9	36,5	23,5	25,8
Hotels garnis	74	63	85,1	-4,5	1 912	1 725	90,2	X	47,1	52,2	31,7	35,3
Betriebe zusammen	1 239	1 125	90,8	-2,9	27 742	25 160	90,7	X	42,0	46,3	30,0	33,5
Bundesgebiet insgesamt 5)												
Hotels	13 220	12 956	98,0	-0,2	530 041	506 908	95,6	X	46,9	49,2	36,5	39,0
Gasthöfe	10 454	10 153	97,1	-2,6	131 937	124 189	94,1	X	29,2	31,2	20,2	22,6
Pensionen	5 421	5 293	97,6	-1,3	74 260	70 370	94,8	X	38,2	40,6	25,5	29,2
Hotels garnis	9 021	8 868	98,3	-2,6	180 958	173 105	95,7	X	42,8	45,0	33,8	36,9
Betriebe zusammen	38 116	37 270	97,8	-1,6	917 196	874 572	95,4	X	42,9	45,1	32,7	35,5

1) Ganz oder teilweise geöffnet.- 2) Anteil am insgesamt.- 3) (Zahl der in der Berichtsperiode belegten Gästezimmer / (Zahl der Gästezimmer insgesamt x Kalendertage)) x 100.-4) (Zahl der in der Berichtsperiode belegten Gästezimmer / (Zahl der angebotenen Gästezimmer x geöffnete Tage)) x 100.

5) Ohne Hamburg.

**2.4 Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und Kapazitätsauslastung;  
nach Gemeindegruppen und Betriebsarter**

Gemeindegruppe	Mai 2003								Jan. - Mai 2003			
	Betriebe				Gästezimmer				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			aller 3)	der ange- botenen 4)	aller3)	der ange- botenen 4)
		geöffnete 1) Betriebe				angebotene Gäste- zimmer						
		zusammen	Anteil 2)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 2)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
				Gästezimmer								
Betriebsart	Anzahl	%			Anzahl				%			
Mineral- und Moorbäder												
Hotels	860	837	97,3	-0,1	39 154	34 296	87,6	X	44,1	50,4	33,4	38,3
Gasthöfe	338	323	95,6	-4,2	4 073	3 823	93,9	X	34,0	36,3	22,4	24,9
Pensionen	698	674	96,6	-3,4	12 827	12 308	96,0	X	45,7	47,8	27,9	32,8
Hotels garnis	871	854	98,0	-3,4	13 735	13 137	95,6	X	45,3	47,4	28,2	31,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 767	2 688	97,1	-2,5	69 789	63 564	91,1	X	44,0	48,4	30,8	35,1
Betriebe zusammen	2 767	2 688	97,1	-2,5	69 789	63 564	91,1	X	44,0	48,4	30,8	35,1
Heilklimatische Kurorte												
Hotels	453	443	97,8	2,5	17 615	16 795	95,3	X	42,6	44,8	37,7	39,9
Gasthöfe	282	274	97,2	-3,2	3 837	3 610	94,1	X	28,0	29,9	20,6	22,6
Pensionen	446	437	98,0	-1,6	6 739	6 139	91,1	X	39,9	44,0	30,2	33,5
Hotels garnis	842	824	97,9	-5,0	8 845	8 265	93,4	X	30,3	32,5	24,3	26,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 023	1 978	97,8	-2,4	37 036	34 809	94,0	X	37,7	40,2	31,4	33,7
Betriebe zusammen	2 023	1 978	97,8	-2,4	37 036	34 809	94,0	X	37,7	40,2	31,4	33,7
Kneippkurorte												
Hotels	412	403	97,8	2,8	13 176	12 420	94,3	X	43,4	46,1	33,6	36,9
Gasthöfe	223	216	96,9	-2,7	2 623	2 412	92,0	X	29,1	32,3	22,3	25,0
Pensionen	270	264	97,8	3,5	3 748	3 571	95,3	X	37,8	40,3	25,4	28,0
Hotels garnis	212	206	97,2	-19,5	2 554	2 379	93,1	X	31,2	33,6	20,1	23,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 117	1 089	97,5	-3,2	22 101	20 782	94,0	X	39,3	42,1	29,3	32,6
Betriebe zusammen	1 117	1 089	97,5	-3,2	22 101	20 782	94,0	X	39,3	42,1	29,3	32,6
Heilbäder zusammen												
Hotels	1 725	1 683	97,6	1,3	69 945	63 511	90,8	X	43,6	48,1	34,5	38,4
Gasthöfe	843	813	96,4	-3,4	10 533	9 845	93,5	X	30,6	33,0	21,7	24,1
Pensionen	1 414	1 375	97,2	-1,6	23 314	22 018	94,4	X	42,7	45,5	28,2	32,2
Hotels garnis	1 925	1 884	97,9	-6,1	25 134	23 781	94,6	X	38,6	40,9	26,0	28,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	5 907	5 755	97,4	-2,6	128 926	119 155	92,4	X	41,4	44,9	30,7	34,2
Betriebe zusammen	5 907	5 755	97,4	-2,6	128 926	119 155	92,4	X	41,4	44,9	30,7	34,2
Seebäder												
Hotels	470	466	99,1	-0,6	21 521	20 734	96,3	X	63,4	65,8	39,0	45,9
Gasthöfe	180	177	98,3	-4,3	2 695	2 537	94,1	X	47,4	52,0	22,2	30,8
Pensionen	306	301	98,4	-1,6	4 563	4 297	94,2	X	56,4	60,3	25,9	36,1
Hotels garnis	807	799	99,0	-2,7	12 158	11 267	92,7	X	48,3	53,0	22,2	32,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 763	1 743	98,9	-2,1	40 937	38 835	94,9	X	57,1	60,6	31,4	40,4
Betriebe zusammen	1 763	1 743	98,9	-2,1	40 937	38 835	94,9	X	57,1	60,6	31,4	40,4
Luftkurorte												
Hotels	1 043	1 019	97,7	-0,2	33 313	31 386	94,2	X	39,1	41,7	29,1	31,9
Gasthöfe	927	887	95,7	-3,1	12 463	11 538	92,6	X	25,1	27,4	16,1	18,1
Pensionen	586	570	97,3	-0,5	7 378	6 954	94,3	X	30,6	32,8	20,6	23,3
Hotels garnis	950	934	98,3	-5,8	10 615	10 018	94,4	X	26,1	28,6	20,2	22,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 506	3 410	97,3	-2,6	63 769	59 896	93,9	X	33,2	35,8	24,1	26,8
Betriebe zusammen	3 506	3 410	97,3	-2,6	63 769	59 896	93,9	X	33,2	35,8	24,1	26,8
Erholungsorte												
Hotels	1 491	1 459	97,9	0,2	46 008	43 863	95,3	X	42,3	44,6	28,8	31,7
Gasthöfe	1 831	1 786	97,5	-2,4	23 394	22 158	94,7	X	29,9	31,8	17,9	20,3
Pensionen	779	765	98,2	-1,3	9 663	9 129	94,5	X	33,7	36,0	20,5	24,1
Hotels garnis	832	815	98,0	-4,5	10 136	9 594	94,7	X	34,2	36,2	20,6	25,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 933	4 825	97,8	-1,8	89 201	84 744	95,0	X	37,2	39,4	24,1	27,2
Betriebe zusammen	4 933	4 825	97,8	-1,8	89 201	84 744	95,0	X	37,2	39,4	24,1	27,2
Sonstige Gemeinden												
Hotels	8 491	8 329	98,1	-0,5	359 254	347 414	96,7	X	47,9	49,6	38,4	40,2
Gasthöfe	6 673	6 490	97,3	-2,4	82 852	78 111	94,3	X	28,8	30,7	21,2	23,5
Pensionen	2 336	2 282	97,7	-1,3	29 342	27 972	95,3	X	35,3	37,2	26,1	29,2
Hotels garnis	4 507	4 436	98,4	0,0	122 915	118 445	96,4	X	45,3	47,1	38,9	41,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	22 007	21 537	97,9	-1,1	594 363	571 942	96,2	X	44,1	45,9	35,5	37,6
Betriebe zusammen	22 007	21 537	97,9	-1,1	594 363	571 942	96,2	X	44,1	45,9	35,5	37,6
Gemeindegruppen zusammen												
Hotels	13 220	12 956	98,0	-0,2	530 041	506 908	95,6	X	46,9	49,2	36,5	39,0
Gasthöfe	10 454	10 153	97,1	-2,6	131 937	124 189	94,1	X	29,2	31,2	20,2	22,6
Pensionen	5 421	5 293	97,6	-1,3	74 260	70 370	94,8	X	38,2	40,6	25,5	29,2
Hotels garnis	9 021	8 868	98,3	-2,6	180 958	173 105	95,7	X	42,8	45,0	33,8	36,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	38 116	37 270	97,8	-1,6	917 196	874 572	95,4	X	42,9	45,1	32,7	35,5
Betriebe insgesamt 5)	38 116	37 270	97,8	-1,6	917 196	874 572	95,4	X	42,9	45,1	32,7	35,5

1) Ganz oder teilweise geöffnet. - 2) Anteil am Ingesamt. - 3) (Zahl der in der Berichtsperiode belegten Gästezimmer / (Zahl der Gästezimmer insgesamt x Kalendertage)) x 100. - 4) (Zahl der in der Berichtsperiode belegten Gästezimmer / (Zahl der angebotenen Gästezimmer x geöffnete Tage)) x 100  
5) Ohne Hamburg

### 3.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen

Land	Mai 2003					Januar - Mai 2003				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland					Tage					Tage
<b>Baden-Württemberg</b>										
Bundesrep. Deutschland	49 011	-31,1	170 955	-36,9	3,5	105 288	-14,2	409 821	-13,7	3,9
Anderer Wohnsitz	15 093	5,9	34 722	-3,4	2,3	24 361	5,6	63 139	5,3	2,6
Zusammen	64 104	-25,0	205 677	-32,9	3,2	129 649	-11,0	472 960	-11,6	3,6
<b>Bayern</b>										
Bundesrep. Deutschland	78 354	-34,4	300 027	-33,3	3,8	159 362	-13,4	724 083	-10,2	4,5
Anderer Wohnsitz	14 957	5,0	33 963	-7,7	2,3	24 415	15,3	59 607	5,3	2,4
Zusammen	93 311	-30,2	333 990	-31,4	3,6	183 777	-10,4	783 690	-9,2	4,3
<b>Berlin</b>										
Bundesrep. Deutschland	1 276	-68,0	4 141	-64,4	3,2	3 094	-53,6	11 572	-46,4	3,7
Anderer Wohnsitz	947	-14,9	2 986	-10,5	3,2	1 509	-16,2	5 278	-1,6	3,5
Zusammen	2 223	-56,4	7 127	-52,4	3,2	4 603	-45,7	16 850	-37,4	3,7
<b>Brandenburg</b>										
Bundesrep. Deutschland	32 032	-24,5	75 588	-31,2	2,4	40 680	-17,0	102 080	-21,4	2,5
Anderer Wohnsitz	1 243	18,0	3 302	2,6	2,7	1 705	19,3	4 577	8,0	2,7
Zusammen	33 275	-23,5	78 890	-30,3	2,4	42 385	-16,0	106 657	-20,4	2,5
<b>Bremen</b>										
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Hamburg</b>										
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Hessen</b>										
Bundesrep. Deutschland	29 178	-32,0	88 291	-30,8	3,0	51 339	-15,3	171 473	-13,6	3,3
Anderer Wohnsitz	4 482	-4,4	11 142	-10,1	2,5	6 871	-5,9	18 464	-7,0	2,7
Zusammen	33 660	-29,3	99 433	-28,9	3,0	58 210	-14,3	189 937	-13,0	3,3
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>										
Bundesrep. Deutschland	79 747	-32,7	218 673	-31,0	2,7	115 356	-18,1	324 436	-14,6	2,8
Anderer Wohnsitz	2 354	49,3	5 918	35,8	2,5	3 116	46,2	7 861	21,8	2,5
Zusammen	82 101	-31,6	224 591	-30,1	2,7	118 472	-17,1	332 297	-14,0	2,8
<b>Niedersachsen</b>										
Bundesrep. Deutschland	72 262	-24,4	301 737	-12,2	4,2	138 363	-12,5	579 039	-5,2	4,2
Anderer Wohnsitz	6 783	-10,8	18 499	-3,7	2,7	11 655	-0,5	33 273	7,7	2,9
Zusammen	79 045	-23,4	320 236	-11,7	4,1	150 018	-11,7	612 312	-4,6	4,1
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Bundesrep. Deutschland	27 138	-40,9	78 093	-36,1	2,9	51 807	-28,6	157 993	-23,7	3,0
Anderer Wohnsitz	5 891	-8,5	19 816	-11,8	3,4	10 181	-4,8	34 461	-8,1	3,4
Zusammen	33 029	-36,9	97 909	-32,3	3,0	61 988	-25,6	192 454	-21,3	3,1
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Bundesrep. Deutschland	38 301	-25,0	112 421	-28,9	2,9	70 570	-8,6	213 234	-13,4	3,0
Anderer Wohnsitz	20 464	4,8	69 462	-6,4	3,4	32 603	8,5	108 756	1,9	3,3
Zusammen	58 765	-16,7	181 883	-21,7	3,1	103 173	-3,8	321 990	-8,7	3,1
<b>Saarland</b>										
Bundesrep. Deutschland	4 073	-25,5	11 436	-13,6	2,8	6 328	-20,5	17 558	-5,6	2,8
Anderer Wohnsitz	728	-15,0	1 628	11,4	2,2	1 095	1,9	2 345	33,4	2,1
Zusammen	4 801	-24,1	13 064	-11,1	2,7	7 423	-17,8	19 903	-2,2	2,7
<b>Sachsen</b>										
Bundesrep. Deutschland	17 704	-36,8	50 036	-32,5	2,8	25 139	-27,1	73 640	-20,7	2,9
Anderer Wohnsitz	1 926	-13,9	5 032	16,9	2,6	2 288	-8,9	5 974	21,8	2,6
Zusammen	19 630	-35,1	55 068	-29,8	2,8	27 427	-25,9	79 614	-18,6	2,9
<b>Sachsen-Anhalt</b>										
Bundesrep. Deutschland	10 480	-28,3	26 018	-29,3	2,5	15 535	-19,3	41 519	-19,7	2,7
Anderer Wohnsitz	646	18	1 595	17	3	842	11	2 457	31	3
Zusammen	11 126	-26,6	27 613	-27,7	2,5	16 377	-18,2	43 976	-18,0	2,7
<b>Schleswig-Holstein</b>										
Bundesrep. Deutschland	37 941	-23,4	155 254	-18,5	4,1	69 455	1,8	272 893	1,4	3,9
Anderer Wohnsitz	2 928	-20,3	6 311	-33,8	2,2	5 715	1,4	14 969	-4,5	2,6
Zusammen	40 869	-23,2	161 565	-19,2	4,0	75 170	1,7	287 862	1,1	3,8
<b>Thüringen</b>										
Bundesrep. Deutschland	8 785	-45,3	21 207	-53,5	2,4	11 847	-38,4	30 819	-44,3	2,6
Anderer Wohnsitz	1 027	4,9	2 457	-18,9	2,4	1 409	19,0	3 409	-3,9	2,4
Zusammen	9 812	-42,4	23 664	-51,3	2,4	13 256	-35,1	34 228	-41,9	2,6
<b>Bundesgebiet 2)</b>										
Bundesrep. Deutschland	489 199	-30,7	1 621 576	-28,7	3,3	873 833	-14,5	3 154 622	-11,6	3,6
Anderer Wohnsitz	80 652	2,1	219 364	-5,4	2,7	132 126	9,2	374 582	5,0	2,8
Insgesamt	569 851	-27,4	1 840 940	-26,5	3,2	1 005 959	-12,0	3 529 204	-10,1	3,5

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.- 2) Einschließlich geschätztem Ergebnis für Hamburg.

**3.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen  
nach ausgewählten Herkunftsländern**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Mai 2003						Januar - Mai 2003					
	Ankünfte		Übernachtungen		Anteil 1)	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		Anteil 1)	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat			insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage			
Bundesrep. Deutschland	489 199	-30,7	1 621 576	-28,7	88,1	3,3	873 833	-14,5	3 154 622	-11,6	89,4	3,6
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	413	175,3	1 558	188,5	0,7	3,8	602	94,2	2 679	84,5	0,7	4,5
Belgien	2 939	1,1	7 990	-5,5	3,6	2,7	5 137	15,1	14 927	6,9	4,0	2,9
Dänemark	4 616	-2,8	9 699	-9,7	4,4	2,1	10 363	13,6	24 751	11,3	6,6	2,4
Finnland	910	18,2	1 409	-19,4	0,6	1,5	1 412	17,0	2 421	-7,2	0,6	1,7
Frankreich	1 640	14,4	3 553	24,6	1,6	2,2	2 739	23,7	6 867	29,0	1,8	2,5
Griechenland	89	3,5	252	-16,6	0,1	2,8	127	6,7	369	-6,8	0,1	2,9
Vereinigtes Königreich	3 624	-4,5	9 576	0,1	4,4	2,6	6 189	10,2	16 517	10,1	4,4	2,7
Irland, Republik	182	-18,4	423	-59,9	0,2	2,3	274	-21,0	660	-58,2	0,2	2,4
Island	63	186,4	127	337,9	0,1	2,0	100	156,4	302	556,5	0,1	3,0
Italien	1 128	18,5	2 003	6,8	0,9	1,8	3 343	24,4	6 520	27,5	1,7	2,0
Luxemburg	293	-28,0	895	-46,1	0,4	3,1	635	-6,9	2 217	-13,5	0,6	3,5
Niederlande	51 715	4,4	151 986	-5,6	69,3	2,9	79 105	7,3	242 525	2,3	64,7	3,1
Norwegen	414	-13,0	841	-32,8	0,4	2,0	1 010	23,9	2 120	1,6	0,6	2,1
Österreich	2 491	0,3	5 211	-4,3	2,4	2,1	3 916	17,8	8 597	18,0	2,3	2,2
Polen	376	3,0	1 534	68,6	0,7	4,1	579	9,9	2 894	76,4	0,8	5,0
Portugal	87	-24,3	306	33,6	0,1	3,5	133	-11,9	397	23,7	0,1	3,0
Rußland	70	-4,1	168	23,5	0,1	2,4	109	4,8	464	108,1	0,1	4,3
Schweden	1 885	-3,5	3 440	15,5	1,6	1,8	3 216	17,5	6 060	39,7	1,6	1,9
Schweiz	4 469	-9,9	12 317	-11,1	5,6	2,8	8 173	5,2	23 166	4,7	6,2	2,8
Spanien	256	-8,2	647	-13,7	0,3	2,5	501	16,0	1 269	3,8	0,3	2,5
Tschechische Republik	236	-18,3	426	-31,8	0,2	1,8	347	-3,6	859	-31,8	0,2	2,5
Türkei	57	-5,0	206	-35,6	0,1	3,6	87	-3,3	288	-26,2	0,1	3,3
Ungarn	126	-32,3	211	-41,9	0,1	1,7	170	-31,5	386	-26,6	0,1	2,3
Sonstige europ. Länder	185	-46,1	562	-20,1	0,3	3,0	300	-45,9	931	-17,2	0,2	3,1
Zusammen	78 264	2,2	215 340	-5,3	98,2	2,8	128 567	9,3	368 186	5,2	98,3	2,9
Afrika												
Republik Südafrika	54	-62,8	75	-64,5	0,0	1,4	80	-58,8	118	-61,9	0,0	1,5
Sonstige afrik. Länder	9	-52,6	12	-61,3	0,0	1,3	23	-41,0	30	-58,9	0,0	1,3
Zusammen	63	-61,6	87	-64,0	0,0	1,4	103	-55,8	148	-61,4	0,0	1,4
Asien												
Arabische Golfstaaten	3	0,0	12	200,0	0,0	4,0	6	100,0	15	275,0	0,0	2,5
China VR u. Hongkong	20	100,0	43	152,9	0,0	2,2	28	3,7	69	72,5	0,0	2,5
Israel	16	23,1	20	-20,0	0,0	1,3	51	-15,0	108	-1,8	0,0	2,1
Japan	64	28,0	123	61,8	0,1	1,9	83	20,3	165	50,0	0,0	2,0
Südkorea	40	37,9	50	61,3	0,0	1,3	58	87,1	72	105,7	0,0	1,2
Taiwan	5	400,0	24	X	0,0	4,8	5	66,7	24	200,0	0,0	4,8
Sonstige asiat. Länder	31	0,0	42	-19,2	0,0	1,4	76	117,1	126	103,2	0,0	1,7
Zusammen	179	30,7	314	51,7	0,1	1,8	307	34,6	579	56,9	0,2	1,9
Amerika												
Kanada	244	9,9	403	-8,4	0,2	1,7	521	83,5	787	32,5	0,2	1,5
USA	662	21,5	1 053	5,6	0,5	1,6	875	10,2	1 639	7,7	0,4	1,9
Mittelamerika und Karibik	2	-84,6	4	-82,6	0,0	2,0	2	-86,7	4	-86,2	0,0	2,0
Brasilien	33	135,7	51	131,8	0,0	1,5	54	74,2	76	58,3	0,0	1,4
Sonst. südamer. Länder	31	63,2	62	87,9	0,0	2,0	45	45,2	79	41,1	0,0	1,8
Zusammen	972	19,6	1 573	3,8	0,7	1,6	1 497	29,6	2 585	14,9	0,7	1,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	874	-7,8	1 234	-11,4	0,6	1,4	1 235	-1,8	1 823	-5,6	0,5	1,5
Ohne Angabe	300	-0,7	816	-32,8	0,4	2,7	417	-6,5	1 261	-27,6	0,3	3,0
Ausland zusammen	80 652	2,1	219 364	-5,4	11,9	2,7	132 126	9,2	374 582	5,0	10,6	2,8
Ankünfte/Übern. Insg.	569 851	-27,4	1 840 940	-26,5	100,0	3,2	1 005 959	-12,0	3 529 204	-10,1	100,0	3,5

- 1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet;  
sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.-  
2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**4 Campingplätze und Stellplatzkapazität  
nach Ländern**

Land	Mai 2003						
	Campingplätze			Stellplätze für Urlaubscamping			
	insgesamt 1)	darunter		insgesamt 2)	darunter		
		mit Urlaubscamping			angebotene Stellplätze		
		zusammen	darunter		zusammen	Ver- änderung gegenüber dem Vor- jahresmonat	Anteil 4)
			geöffnet 3)				
Anzahl					%		
Baden-Württemberg	295	260	255	22 489	20 742	-2,9	92,2
Bayern	399	399	390	36 072	33 904	0,5	94,0
Berlin	6	6	6	645	655	-5,8	101,6
Brandenburg	174	174	172	10 966	10 376	0,1	94,6
Bremen	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	175	175	148	13 462	11 041	-13,0	82,0
Mecklburg-Vorpommern	166	163	163	23 806	22 358	-3,2	93,9
Niedersachsen	285	284	282	25 607	23 916	35,7	93,4
Nordrhein-Westfalen	195	195	195	12 893	11 706	-6,0	90,8
Rheinland-Pfalz	248	248	246	19 507	18 911	0,0	96,9
Saarland	37	37	37	1 661	1 441	-5,0	86,8
Sachsen	96	96	94	6 826	6 629	14,9	97,1
Sachsen-Anhalt	63	63	61	4 877	4 669	0,4	95,7
Schleswig-Holstein	272	272	240	17 283	15 970	-2,5	92,4
Thüringen	56	53	47	4 229	3 744	-4,2	88,5
Bundesgebiet insgesamt 5)	2 472	2 430	2 340	200 786	186 385	1,7	92,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.-4) Anteil am Insgesamt.